



# Version 2016.1

Versionsbeschreibung



## Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Im Online-Vertragsportal des DAV (OVP) können Sie sich registrieren lassen, damit dort an zentraler Stelle Ihre apotheken-individuellen A+V Hilfsmittellieferverträge gepflegt werden und jederzeit, auch historisiert für Sie einsehbar sind. Mit dem Modul 'A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank' nutzen Sie diese Daten direkt. Damit ist sichergestellt, dass Sie jederzeit mit einem aktuellen Stand der A+V-Lieferverträge arbeiten.



Die Stornierung eines mit Karte gezahlten Verkaufs wird nun automatisch - ohne manuelles Eingreifen - an ein angeschlossenes EC-Terminal übermittelt, sofern per Karte storniert wird. Vor der Stornierung können Sie nun auch immer entscheiden, ob Sie den gezahlten Betrag in bar auszahlen oder über die Karte stornieren möchten.

Die Führung der BtM- und Blutproduktdokumentation wurde durch konkrete Eingabehilfestellungen vereinfacht. Zudem können Sie nun BtM-Retouren automatisch dokumentieren. Falls Sie für die Rechnungslegung und für Lieferscheine bspw. eine deutliche Kennzeichnung für die Belege eines Jahres wünschen, können Sie nun im Firmenstamm mit sehr viel Bedacht (!) die Anfangsziffer der gewünschten Belegreihe festlegen.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon 2 am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. 2 rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie einmal alleine nicht weiterkommen, erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie den **Online-Support** unter **www.pharmatechnik.de/online-support** und direkt aus **IXOS** über das Icon (1) in der Titelleiste von Hauptfenstern und aus dem Menü **Büro** über den Eintrag (2) **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS** Team



## Inhalt

1 Kasse	5
1.1 Stornierung von EC-Zahlungen mit angeschlossenem EC-Terminal	5
1.2 Stornierung von EC-Zahlungen ohne angeschlossenes EC-Terminal	7
1.3 Abschlussbons weisen Stornierung von EC-Zahlungen aus	8
1.4 Kein erneuter Ausdruck des Erinnerungsbons	9
1.5 Darstellung der Lieferart-Icons im Total-Fenster	10
1.6 Erneuerung der Subtotal-Icons im Kassenfenster	10
2 Faktura	11
2.1 Druckstatus von Rechnungen	11
2.2 Kennzeichen zur filialübergreifenden Fakturierung konfigurierbar	11
2.3 Rechnungen auf Basis verbundweiter Klassifikationen	12
2.4 Aufdruck der Zahlungsweise auf dem Sammelschein	12
3 Offene Posten	13
3.1 Darstellung und Filterung optimiert	13
3.2 Einführung von Filter- und Suchmöglichkeiten in allen Übersichten	13
3.3 Summen ausblenden	15
3.4 Erweiterte Suche nach offenen Posten	16
3.5 Offene Posten drucken	17
3.6 Kennzeichnung eines Forderungsausfalls	20
3.7 Anzeige der Artikelinfo und der ABDA-Datenbank	20
3.8 Anzeige der Rabattvereinbarungen zum markierten Artikel	21
3.9 Überblick über kleinere Änderungen	21
5	
4 Botendienst	23
<b>4 Botendienst</b> 4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar	<b>23</b> 23
4 Botendienst 4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar 5 Artikelverwaltung	<b>23</b> 23 <b>24</b>
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> </ul>	23 23 24 24
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> </ul>	<b>23</b> 23 24 24 26
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> </ul>	<b>23</b> 23 <b>24</b> 24 24 26 26 26
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> </ul>	23 23 24 26 26 26
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> </ul>	23 23 24 26 26 26 29
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 33
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 33 37
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 37 37
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 33 37 37
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 37 37 37 38
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> <li>7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 33 37 37 37 38 38
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> <li>7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen</li> <li>7.5 Aktualisierung von Terminbestellungen mit Abholungsbezug</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 30 32 37 37 37 37 37 38 38 38
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> <li>7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen</li> <li>7.5 Aktualisierung von Terminbestellungen mit Abholungsbezug</li> <li>8 Inventur</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 30 32 33 37 37 37 37 38 38 38 39 40
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> <li>7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen</li> <li>7.5 Aktualisierung von Terminbestellungen mit Abholungsbezug</li> <li>8 Inventur</li> <li>8.1 Übersicht der permanenten Inventur angepasst</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 30 32 37 37 37 37 37 37 38 38 38 39 40
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> <li>7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen</li> <li>7.5 Aktualisierung von Terminbestellungen mit Abholungsbezug</li> <li>8 Inventur</li> <li>8.1 Übersicht der permanenten Inventur angepasst</li> <li>8.2 Vorgehen bei permanenter Inventur vereinfacht und komfortabler</li> </ul>	23 24 24 26 26 29 30 30 32 33 37 37 37 37 37 38 38 38 39 40 40 40
<ul> <li>4 Botendienst</li> <li>4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar</li> <li>5 Artikelverwaltung</li> <li>5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar</li> <li>5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV</li> <li>5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&amp;P-Apotheken</li> <li>6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank</li> <li>6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP</li> <li>6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen</li> <li>6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen</li> <li>6.4 OVP-Details einsehen</li> <li>7 Warenlogistik</li> <li>7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren</li> <li>7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge</li> <li>7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand</li> <li>7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen</li> <li>7.5 Aktualisierung von Terminbestellungen mit Abholungsbezug</li> <li>8 Inventur</li> <li>8.1 Übersicht der permanenten Inventur angepasst</li> <li>8.2 Vorgehen bei permanenter Inventur vereinfacht und komfortabler</li> <li>8.3 Artikelauswahl und Sortierung entsprechend der Artikeltaxe</li> </ul>	23 24 24 26 26 26 29 30 32 30 32 37 38 38 39 40



8.5 Jahresinventur und Lagerwertermittlung mit Detailinformationen drucken	45
8.6 Ausdruck permanenter und Jahresinventurlisten mit Druckvorschau	46
8.7 Aufdruck auf permanenten Inventurlisten konfigurieren	48
8.8 Variable Auswahl der Druckdaten für Jahresinventur und Lagerwertermittlung	49
8.9 Jahresinventur: Möglichkeit zum Einlesen einer Datei mit Inventurdaten	50
9 Kontakte	52
9.1 Eigene Fakturaeinstellungen entkoppelt von gesonderter Rechnung	. 52
9.2 Automatisch gesetzte Einstellungen im Heimkontext	54
9.3 Konfiguration der Vorbelegung zum verbundweiten Kontaktaustausch	54
9.4 Heimstruktur filtern	55
9.5 Neue MSV3-Dienstanbieter hinzugekommen	55
10 Reports	56
10.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung .	56
11 Auswertungen	
11.1 Preisänderungsdienst: Fenster der Auswertungskriterien optimiert	. 58
12 Dokumentationsverwaltung / Warenlogistik	59
12.1 BtM-Dokumentation: Belegnummer nur bei Verkäufen verpflichtend	59
12.2 BtM-Dokumentation: Eingabeunterstützung bei Freigabe	60
12.3 BtM-Retouren automatisch dokumentieren	60
12.4 Nummer des BtM-Abgabebelegs automatisch abfragen	61
12.5 Blutprodukt-Dokumentation mit optimierten Abläufen	62
13 Preise und Kalkulation	64
13.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar	64
14 Rezepturen	66
14.1 Mehrfachselektion von Rezepturen	66
15 Firmenstamm	67
15.1 Beginn von laufenden Belegnummern vorgeben	67
16 Rezept.connect	. 69
16.1 Verwerfen von gescannten Rezepten im Heim	69
16.2 Sendeprotokoll zeigt alle Einträge	70
17 Sonstiges	71
17.1 Anpassung des IXOS-Versionsnummernschemas	71
17.2 Blisteretikett zeigt Restbestand der Medikation	71
18 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	72
18.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295	72
18.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support	72
18.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen	72



## 1 Kasse

## 1.1 Stornierung von EC-Zahlungen mit angeschlossenem EC-Terminal

Modul: Kasse, Faktura, Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Stornierung von EC-Zahlungen

#### Neu/geändert:

Vor der Stornierung einer Kartenzahlung können Sie nun immer entscheiden, ob Sie den gezahlten Betrag in bar auszahlen oder über die Karte stornieren möchten.

Â	Der Verkauf wurde mit Zahlungsart <b>"Karte</b> " abgeschlossen. Wie möchten Sie die Stornierung von 9,97 EUR durchführen?
	Karte Bar Abbrechen

Wenn Sie **Bar** wählen, ist mit der Auszahlung des Betrags an den Kunden der Vorgang abgeschlossen.

Wenn Sie die Stornierung per **Karte** vornehmen, stecken Sie zunächst die Karte des Kunden in das angeschlossene EC-Terminal. Die Stornierung wird dann automatisch an das EC-Terminal übermittelt.

Beachten Sie dabei Folgendes:

• Eine Stornierung gilt immer für den Gesamtbetrag eines Zahlbelegs (EC-Beleg). Teilbeträge können nicht storniert werden. D.h. eine automatische Stornierung mit IXOS ist für Verkäufe möglich, welche voll-

ständig mit einmaliger Kartenzahlung (ohne weitere Bearbeitung) abgeschlossen wurden und nun vollständig in IXOS storniert werden.

Der in IXOS zu stornierende Betrag stimmt somit mit dem vom Zahlbeleg überein.

• Seit der Kartenzahlung darf noch kein Kassenschnitt am EC-Terminal durchgeführt worden sein.

D.h. es können nur die seit dem letzten EC-Kassenabschluss (Kassenschnitt) erfolgten Kartenzahlungen storniert werden. Nach dem Kassenabschluss am EC-Terminal kann eine vorher erfolgte EC-Zahlung nicht mehr storniert werden. Grund ist, dass mit dem Kassenabschluss am EC- Terminal die EC-Belegnummern am EC-Terminal gelöscht werden, so dass sie für eine Stornierung nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die Zahlung wird also vom Konto des Kunden abgebucht und Sie müssen den Betrag in bar auszahlen.

Falls die EC-Zahlung vor dem EC-Kassenabschluss erfolgte, erscheint bei drahtgebundenen EC-Terminals eine entsprechende Hinweismeldung.

<sup>1</sup> Diese Meldung erscheint nicht bei WLAN-Geräten. Hier müssen Sie selbst prüfen, ob der Kassenschnitt bereits erfolgte und entsprechend verfahren.





 $\Rightarrow$  Im Total-Fenster wird der Auszahlungsbetrag in bar angeboten.

**Ausnahmen:** Teilzahlungen, Teilbeträge und Teilmengen können wie bisher nicht automatisch am EC-Terminal storniert werden.

### Vorgehen bei der Stornierung von Teilzahlungen

Wenn ein Teil des Gesamtbetrag eines Verkaufs per Karte und ein anderer Teil bspw. in bar bezahlt wurde, dann ist nur die **Bar**-Auszahlung des stornierten Gesamt- oder Teilbetrags möglich. Das wird in einer entsprechenden Hinweismeldung angekündigt:



 $\Rightarrow$  Im Total-Fenster wird der Auszahlungsbetrag in bar angeboten.

Das per Karte bezahlte Geld wird vom Konto des Kunden abgebucht.

## Vorgehen bei der Stornierung von Teilmengen bzw. Teilbeträgen

Wenn bei einem Verkauf bspw. aufgrund einer Abholung mehrere Kartenzahlungen erfolgten (Teilbeträge) oder der Kunde möchte eine Teilmenge zurückgeben, dann können die erfolgten Kartenzahlungen nicht automatisch von IXOS am EC-Terminal storniert werden.

Bei der Stornierung von Teilmengen bzw. Teilbeträgen steht jedoch immer auch die **Bar**-Auszahlung zur Auswahl. Daher ist oft die Stornierung von Teilmengen bzw. Teilbeträgen mit **Bar**-Auszahlung der einfachere Weg.

• Beispiel: Teilbeträge

Sie haben Artikel A für 2 € abgegeben und später den Nachlieferartikel B für 3 €. Die Kartenzahlungen erfolgten getrennt bei der Abgabe der Artikel. Wenn nun der Kunde beide Artikel zurückgeben möchte, dann stornieren Sie den Verkauf zunächst in IXOS. Die Kartenzahlungen über 2 € und über 3 € stornieren Sie einzeln manuell am ec-Terminal anhand der ec-Belegnummern. Falls der Kunde nur einen der beiden Artikel zurückgeben möchte, stornieren Sie diesen wieder zunächst in IXOS und anschließend stornieren Sie die ec-Zahlung für diesen Artikel manuell anhand der ec-Belegnummer am EC-Terminal.

• Beispiel: Teilmengen

Sie haben 2 Packungen eines Artikels abgegeben. Nun möchte der Kunde 1 Packung zurückgeben und die Rückzahlung ebenso wie die erfolgte Zahlung per Karte abwickeln. Sie stornieren zunächst in IXOS die zurückgegebene Packung.



Am EC-Terminal müssen Sie nun den Gesamtbetrag der Kartenzahlung anhand der ec-Belegnummer des Verkaufs stornieren und vom Kunden den Restbetrag für die beim Kunden verbleibende Packung nochmals kassieren (Korrekturbuchung), bspw. per Karte.

Dies ist für einen korrekten Kassenabschluss unbedingt erforderlich! In beiden Fällen werden Sie aufgefordert, bei Stornierung per **Karte** die Stornierung am EC-Terminal manuell, d.h. **separat** vorzunehmen. Mit einer **Bar**-Auszahlung könnten Sie dies umgehen.



Beispiel: Rückgabe und Stornierung einer Teilmenge

## 1.2 Stornierung von EC-Zahlungen ohne angeschlossenes EC-Terminal

Modul: Kasse, Faktura, Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Stornierung von EC-Zahlungen

## Neu/geändert:

Wenn Sie das EC-Terminal nicht direkt mit IXOS gekoppelt haben, dann erscheint beim Wechsel ins Total-Fenster ebenfalls die Abfrage, in welcher Sie entscheiden können, ob Sie den Betrag über die Karte oder in Bar auszahlen möchten, sowie immer der Hinweis, dass die Stornierung manuell, d.h. separat am EC-Terminal durchzuführen ist.

Beachten Sie, dass hier nicht geprüft werden kann, ob am EC-Terminal bereits ein Kassenschnitt ausgeführt wurde. Im Fall eines bereits erfolgten Kassenschnitts wäre die manuelle Stornierung des Verkaufs am EC-Terminal auch nicht möglich, so dass eine **Bar**-Auszahlung zu empfehlen ist.





Zahlungsart wechseln:

Falls der Verkauf in IXOS mit Karte abgeschlossen wurde und Sie unabhängig davon, ob die Zahlung am nicht angeschlossenen EC-Terminal bereits erfolgte, die Zahlungsart auf Wunsch des Kunden mit **Zahlart ändern - Strg + F10** ändern müssen, erhalten Sie einen Hinweis, dass Sie eine ggf. bereits am EC-Terminal vorgenommene Buchung manuell wieder stornieren müssten.



## **1.3 Abschlussbons weisen Stornierung von EC-Zahlungen aus**

#### Modul: Kasse

Anwendungsfall: Erstellen eines Abschlussbons

#### Neu/geändert:

Auf den Abschlussbons werden stornierte Kartenzahlungen (Stornos und Teilstornos) unter den stornierten Umsätzen in der Zeile **Storno Karte (x)** mit aufgeführt. Die Anzahl der Kartenstornos wird in Klammern ausgewiesen. Diese Anzahl Kartenstornobelege muss in der Apotheke vorliegen.

Das Verhalten des Zählers der **Kartenzahlung (x)** bleibt wie bisher: Bei erfolgter Zahlung wird er um 1 erhöht, bei Storno/Teilstorno wird er um 1 vermindert; analog dazu ist die Vorgehensweise bei Zahlartwechsel. Bei mehreren Teilstornos pro Kartenzahlung kann demnach auch ein negativer Zähler bei der Kartenzahlung zustande kommen, auch wenn der Wert der Kartenzahlung positiv bleibt. PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke

Baumer Apothek Dr. IXOS Apothek Hirschberger Str. & 00372 München Tel: 07936/52 Fax: 079	ke r 4 36/6	Abschlussbon Z-Bon Nr. 1991 Datum: 20.10.2015 15:51 Uhr Arbeitspiatz: kas001	
Steuer-Nr.			
	EURO	—— KASSENUMSATZ —	
Bargeld Gesamt davon Barzahlung davon Einzahlung (0) davon Auszahlung (0)	-50,49 € -50,49 € 0,00 € 0,00 €	Gesamt davon MwSt. 19% davon MwSt. 7% davon MwSt keine	213,39 € 179,89 € 33,50 € 0,00 €
Kartenzahlung (15)	263,88 €		
KASSENBEWEGUNG		Normalverkauf * (9)	203,67€
Barzahlung davon MwSt. 19%	-50,49 € -50,49 €	Privatrezept * (0) davon Notdienstfonds PKV	0,00 € 0,00 €
davon MwSt. 7% Kartenzahlung	0,00 € 263,88 €	Grünes Rezept * (0) davon Notdienstfonds Grünes Rp.	0,00€ 0,00€
davon MwSt, 19% davon MwSt, 7%	230,38 € 33,50 €	GKV-Rezept * (1) davon Zuzahlungen davon VK < Zuzahlung davon Mehrkosten davon Kosten Patient davon KK-Rabatt davon Gebühren Patient davon Notdienstfonds GKV	$\begin{array}{c} 97,20 \in \\ 9,72 \in \\ 0,00 \in \\ 0,00 \in \\ 2,30 \in \\ 0,00 \in \\ 0,00 \in \\ 0,00 \in \\ 0,00 \in \end{array}$
		Gesamtumsatz o. KK-Rabatt davon MwSt. 19% davon MwSt. 7% davon MwSt keine	298,57 € 265,07 € 33,50 € 0,00 €
		Kundenrabatte davon Rabatt nach Total	0,00€ 0,00€
		Umsatzstorno (7) Storno Bar (7)	116,47 € 121,86 €
		Storno Karte (1)	4,11€
		Mahngebühren	0,00€
		Anzahl Packungen	18
		davon non-RX	17
		Anzahi Totals Anzahi Kunden Anzahi Lade	31 14 0
		nicht reduzien um Rabatt häch Total	

#### 1.4 Kein erneuter Ausdruck des Erinnerungsbons

Modul: Kasse, Faktura, Verkaufsverwaltung Anwendungsfall: Abholung, Botenbon auflösen

#### Neu/geändert:

Die Funktion zum Ausdruck eines Erinnerungsbons steht wie bisher an der Kasse und in der Faktura bei Verkaufsabschluss sowie in der Verkaufsverwaltung zum Nachdrucken des Erinnerungsbons zur Verfügung.

Beim Auflösen einer Abholung von der Kasse oder der Faktura und beim Auflösen eines Botenbons für einen Verkauf mit fehlendem Rezept wird kein weiterer Erinnerungsbon gedruckt. Nur nach Bearbeitungen des Verkaufs mit Rezeptdruck-relevanten Änderungen und dementsprechend neuer Rezeptnummer wird ein weiterer Erinnerungsbon für das fehlende Rezept gedruckt.

Damit kann der unwirtschaftliche Verbrauch von Ressourcen vermieden werden.



## **1.5 Darstellung der Lieferart-Icons im Total-Fenster**

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Verkauf mit Nachlieferartikeln abschließen

#### Neu/geändert:

Wenn Sie einen Verkauf mit Nachlieferartikeln abschließen, sehen Sie jetzt das ent-

sprechende Icon für die Lieferart direkt vor der Zahlungsart.

Das Lieferart-Icon zeigt, auf welche Weise die Nachlieferung erfolgt: 🔝 Abholung, 🎭 Boten-

## lieferung, 🖂 Postlieferung

Damit haben Sie auch noch kurz vor Verkaufsabschluss eine Information über die Art der Lieferung. Ein Wechsel in die Verkaufsreiter und ggf. nochmalige Auswahl der Lieferart ist dafür nun nicht mehr erforderlich.

Freitext Kundenzeile für Kassenbon:	🚯 Zahlungsart: 🏭 Bar
Freitext Kundenzeile für Kassenbon:	📓 Zahlungsart: 🟹 Kredit - Aaron, Bea
Freitext Kundenzeile für Kassenbon:	🖂 Zahlungsart: 📑 Karte

## 1.6 Erneuerung der Subtotal-Icons im Kassenfenster

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Verkauf durchführen

#### Neu/geändert:

Die Subtotal-Icons im Kassenfenster wurden optisch ansprechender gestaltet. Das Vorablieferungsicon wurde komplett neu entworfen, wie in der folgenden Abbildung zu sehen ist.





## 2 Faktura

## 2.1 Druckstatus von Rechnungen

#### Modul: Faktura

**Anwendungsfall:** Automatisches Setzen des Druckstatus von Rechnungen **Neu/geändert:** 

Bisher galten Rechnungen als gedruckt, sobald die Druckvorschau aufgeblendet wurde, unabhängig von einem tatsächlichen Ausdruck oder der Erstellung eines entsprechenden PDF-Dokuments. Dieses Verhalten wurde nun geändert, um den Rechnungsdruck nachvollziehbar zu machen:

<sup>\*\*</sup> Erst mit Auslösen der Funktion **Drucken - F12** in der Druckvorschau wird eine Rechnung tatsächlich als gedruckt gekennzeichnet. In der **Rechnungen/Kredite**-Übersicht in der Spalte **Druck** wird danach das Icon i ('gedruckt') angezeigt.

Falls die Druckvorschau mit **Esc** abgebrochen wurde, gilt das Dokument nicht als gedruckt und es wird nicht das Icon 🗐 ('gedruckt') angezeigt.

Zur Erinnerung: Beim manuellen Nachdrucken von Rechnungen über **Drucken - F9** aus der **Rechnungen/Kredite**-Übersicht sowie bei der Aktivierung des automatischen Rechnungsdrucks in den Kunden-Kontaktdetails auf der Seite **Faktura** im Reiter **Druckoptionen** mit **Rechnung automatisch drucken/ Rechnungen automatisch als PDF-Dokument erzeugen** bzw. im zugewiesenen **Fakturamodell** wird die Druckvorschau angezeigt.

## 2.2 Kennzeichen zur filialübergreifenden Fakturierung konfigurierbar

Modul: Faktura

Anwendungsfall: Rechnungen erstellen

#### Neu/geändert:

Zunächst muss wie bisher in einem Filialverbund die zentrale Einstellung und Lizenz für die filialübergreifende Fakturierung vorliegen, wenn Sie filialübergreifend fakturieren möchten. Wenn diese Voraussetzungen gegeben sind, dann werden beim Erstellen von Rechnungen standardmäßig alle neuen zur Rechnungslegung bereiten Positionen aus den anderen Filialapotheken ermittelt. D.h., im Fenster **Rechnung erstellen** ist die Checkbox I Neue Positionen aus Filialen übernehmen aktiv.

Falls Sie nicht möchten, dass die neuen Positionen aus anderen Filialen zur Rechnungslegung ermittelt werden, dann deaktivieren Sie den Konfigurationsparameter **Neue Positionen aus Filialen übernehmen**. Die Vorbelegung bei der Rechnungsstellung ist dann, dass keine übergreifende Fakturierung ausgeführt wird. Dies können Sie jedoch bei jedem Rechnungslauf manuell ändern.

Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der Faktura **Faktura**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Rechnungserstellung**.

Anwendungsbeispiele:

• In Apothekenverbünden, die sich beim filialübergreifenden Fakturieren abwechseln, kann es sinnvoll sein, standardmäßig filialübergreifend zu fakturieren. Aktivieren ☑ Sie



dazu die Checkbox.

 In Apothekenverbünden, in denen immer eine 'Zentralapotheke' die filialübergreifende Fakturierung übernimmt, ist es sinnvoll, wenn in dieser Apotheke die Checkbox aktiviert
 ist, während in allen anderen Apotheken die Checkbox deaktiviert

### 2.3 Rechnungen auf Basis verbundweiter Klassifikationen

#### Modul: Faktura

## Anwendungsfall: Rechnungen erstellen

#### Neu/geändert:

Wenn Sie Rechnungen auf Basis der **Klassifikation** (bspw. Diabetes) von Kunden erstellen, können Sie nun auch eine filialübergreifende Fakturierung durchführen. Verbundweit ausgetauschte Klassifikationen werden dabei berücksichtigt. Wobei zu beachten ist, dass dies nur jene Kunden (mit diesen Klassifikationen) betrifft, für die der Kontaktaustausch aktiviert ist. Nicht ausgetauschte Kontakte können über kein Kriterium der Rechnungslegung filialübergreifend fakturiert werden.

Bisher war mit der Kundenauswahl über die Klassifikation nur die lokale Fakturierung möglich.

## 2.4 Aufdruck der Zahlungsweise auf dem Sammelschein

#### Modul: Faktura

Anwendungsfall: Rechnungen erstellen

#### Neu/geändert:

Auf den Sammelscheinen für 'Rechnungen / Kredite' werden Rechnungen gekennzeichnet, die per Lastschrift eingezogen werden. Dabei ist ausschlaggebend, für welche Zahlungsweise die Rechnung erstellt worden ist, aber nicht die Zahlungsweise, die aktuell in den Kontaktdetails eingestellt ist. Die Kennzeichnung ist insbesondere bei Heimen mit Rechnung "je Kunde" und automatischem Sammelscheindruck interessant, weil hierüber sofort klar ist, für welche der aufgeführten Rechnungen kein Geld eingesammelt werden muss.

	Baumer Apotheke, Hirschberger Str. 84, 00372 München		
	Sonnenschein Sonnenstr. 1 10000 Bergdörfl	Kundennr. Belegnr. Datum Bearbeiter	585 SR/1 19.10.2015 Frau Ada Barry Seite 1 / 1
-	Sammelschein		
Belege			Gesamt
Rechnung	Nr. 61 vom 19.10.2015, Adressat: Sonnenschein, Kunde: Max Mustermann		10,22 €
Rechnung	Nr. 60 vom 19.10.2015, Adressat: Doris Musterfrau, Kunde: Doris Musterfrau	per Lastschrift	13,44 €
		Gesamt	23,66 €
Belege Rechnung Rechnung	Nr. 61 vom 19.10.2015, Adressat: Sonnenschein, Kunde: Max Mustermann Nr. 60 vom 19.10.2015, Adressat: Doris Musterfrau, Kunde: Doris Musterfrau	per Lastschrift Gesamt	Gesamt 10,22 € 13,44 € 23,66 €



## **3 Offene Posten**

## 3.1 Darstellung und Filterung optimiert

#### Modul: Offene Posten

Anwendungsfall: Offene Posten einsehen und bearbeiten

#### Neu/geändert:

In allen Übersichten des Moduls **Offene Posten** wurde die Spaltensortierung in der Vorgangsliste optimiert, so dass Sie die wichtigsten Informationen auf einen Blick sehen. Außerdem sehen Sie im Reiter **Nachlieferungen** auf einen Blick die Art der Nachlieferung durch die Anzeige des entsprechenden Lieferart-Icons.

I Offene Posten								ß	₽? @	D 3 ×
Kunde					Da	tum von 07	.10.2014 -	bis 07.1	0.2015 -	٩.
	Inkl. Heimbe	wohner								
Filterkriterien	Kunde: Alle / E	Datum: von 07.10.	2014 bis 07.10	.2015						
Vorablieferungen	0,00	€ Al	holungen	10,65	€	Kredite	26,31	€		
Fehlende Rezepte	0,00	€ Botenli	eferungen	12,00	€ Re	chnungen	9,97	€		
(nur GKV-Rezepte)		Postli	eferungen	5,00	€ №	ahnungen	0,00	€		
Σ Rezeptschuld	0,00	Faktura-Bes € Σ Nachli	eferungen	0,00 27,65	€ € ΣFo	rderungen	36,28	€		
Vorablieferungen (0)	) Fehlende <u>R</u> e	zepte (0) <u>N</u> achli	eferungen (8)	<u>F</u> orderung	en (2)					
Alle (8)	Abholung (5)	O Bote (1)	Post (1)	Faktu	a-Bestellung	g (1) 🔘	) Abhol-Nr.	0	Artikel/PZN	Q
Belegdatum	Abhol-Nr.	Kunde					Lieferart		Offener	Betrag 📤
07.10.2015 10:29	000006199	Aaron, Beatrice					Faktura	10	<u></u> ?	=
07.10.2015 10:28	0000006198	Aaron, Beatrice					Post		2	5,00
07.10.2015 10:27	000006197	Aaron, Beatrice					Bote	5	•	12,00
07.10.2015 08:37	000006196	Aaron, Beatrice					Abholung	6	•	10,65
07.10.2015 08:28	0000006195	Aaron, Beatrice					Abholung		1	-
Artikelb	ezeichnung		PZN	DAR	Einheit	Menge	Gratis	NL Ko	dEinzelpreis	
💼 IBUPROF	EN AL 400		03530945	FTA	205	it 1		1	12,11	<b>1</b>
Details										
Strg	Suchen	Abholung bereinigen		Summen ausblenden	Artikelinfo ABDA-DB		Übersicht drucken			Übernehmen
Alt	F2	F4		F6	F7		F9			F12

## 3.2 Einführung von Filter- und Suchmöglichkeiten in allen Übersichten

#### Modul: Offene Posten

Anwendungsfall: Suche nach bestimmten Vorgängen

#### Neu/geändert:

Um das Finden der gesuchten offenen Posten zu erleichtern, können Sie die Übersichten filtern und auch Suchkriterien eingeben. Aktivieren Sie dazu jeweils die gewünschte Option bzw. klicken oder tippen Sie in das nachfolgende Feld, geben Sie den vollständigen Suchbegriff ein und drücken die Enter-Taste oder wählen den G Button.

- Vorablieferungen
  - Alle Zeigt alle Vorablieferungen entsprechend den eingestellten Suchkriterien an.
  - Artikel/PZN Geben Sie die Artikelbezeichnung oder PZN des Artikels an.

<u>V</u> orablieferungen (18)	Fehlende <u>R</u> ezepte (5)	Nachlieferungen (3	) <u>F</u> order	ungen (5)				
Alle (18)						○ Ar	tikel/PZN	Q
								20



7	orablieferungen (18) Fehlende <u>R</u> ezepte (5)	<u>N</u> achlieferung	jen (3)	<u>F</u> orderur	ngen (5)			
	() Alle (18)					۲	as	Q
	Artikelbezeichnung	PZN	DAR	Einheit	Anbieter		Mg	Abzurechnen
	ASPIRIN 0.5	00078597	ТАВ	20St	Bayer Vital GmbH		1	
	ASPIRIN COMPLEX BEUTEL	03227112	GSE	10St	Bayer Vital GmbH		4	
	ASS 100 1A PHARMA TAH	06312077	TAB	100St	1 A Pharma GmbH		5	

### Fehlende Rezepte

Um die Anzeige der fehlenden Rezepte gezielt einzuschränken, haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Alle Selektieren Sie diese Option, um alle fehlenden Rezepte anzuzeigen.
- **GKV-Rezepte** Selektieren Sie diese Option, um nur GKV-Rezepte (Kassenrezepte) anzuzeigen.
- **PKV / Grüne Rezepte** Selektieren Sie diese Option, um nur Privat- und Grüne Rezepte anzuzeigen.
- Sucheingaben Klicken oder tippen Sie in das relevante Feld oder aktivieren Sie die Option, geben Sie den vollständigen Suchbegriff ein und drücken die Enter-Taste oder wählen den G Button.
  - **Rezept- / Rück.-Nr.** Geben Sie die vollständige Rezept- oder Rückstellnummer ein.
  - Artikel/PZN Geben Sie die vollständige Artikelbezeichnung oder PZN des Artikels ein.

```
      Vorablieferungen (15)
      Fehlende Rezepte (4)
      Nachlieferungen (18)
      Eorderungen (5)

            Alle (4)
            GKV-Rezepte (3)
            PKV / Grüne Rezepte (1)
            Rezept-/Rück-Nr.
            Artikel/PZN
```

#### Nachlieferungen

Um die Anzeige der Nachlieferungen gezielt einzuschränken, haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Alle Selektieren Sie diese Option, um alle Nachlieferungen anzuzeigen.
- **Abholung** Selektieren Sie diese Option, um nur Abholungen aus Verkäufen an der Kasse anzuzeigen.
- Bote Selektieren Sie diese Option, um nur Botenlieferungen anzuzeigen.
- Post Selektieren Sie diese Option, um nur Postlieferungen anzuzeigen.
- **Faktura-Bestellung** Selektieren Sie diese Option, um nur Bestellungen, d.h. Nachlieferungen aus der Faktura anzuzeigen.
- Sucheingaben Klicken oder tippen Sie in das relevante Feld oder aktivieren Sie die Option, geben Sie den vollständigen Suchbegriff ein und drücken die Enter-Taste oder wählen den A Button.
  - Abhol-Nr. Geben Sie die vollständige Abholnummer ein.
  - Artikel/PZN Geben Sie die vollständige Artikelbezeichnung oder PZN des Artikels ein.

```
      Vorablieferungen (0)
      Fehlende Rezepte (0)
      Nachlieferungen (8)
      Eorderungen (2)

      Alle (8)
      Abholung (5)
      Bote (1)
      Post (1)
      Faktura-Bestellung (1)
      Abhol-Nr.
```



#### • Forderungen

Um die Anzeige der Forderungen gezielt einzuschränken, haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Alle Selektieren Sie diese Option, um alle Forderungen anzuzeigen.
- Kredite Selektieren Sie diese Option, um nur offene Kredite anzuzeigen.
- **Rechnungen** Selektieren Sie diese Option, um nur offene Rechnungen anzuzeigen.
- **Mahnungen** Selektieren Sie diese Option, um nur nicht beglichene Mahnungen anzuzeigen.
- Sucheingabe Klicken oder tippen Sie in das Feld oder aktivieren Sie die Option, geben Sie den vollständigen Suchbegriff ein und drücken die Enter-Taste oder wählen den G Button.
  - Beleg-Nr. Vollständige Nummer des gesuchten Belegs

Vorablieferungen (0) Fehlende Rezepte (0) Nachlieferungen (8) Eorderungen (2)	
Alle (2)     Kredite (1)     Rechnungen (1)     Mahnungen (0)	🔘 Beleg-Nr.

## 3.3 Summen ausblenden

Modul: Offene Posten Anwendungsfall: Summen ausblenden Neu/geändert:

Um mehr Platz für die Anzeige der Übersichten zur Verfügung zu haben, können Sie die Anzeige der Summen über die Offenen Posten aus- und einblenden.

Nutzen Sie dazu die Funktion Summen ausblenden - F6 bzw. Summen einblenden - F6.

I Offene Posten								ß (	1?@	। स्र
Kunde					Datu	m von 07	.10.2014 -	bis 07.10.2	015 - 🔍	,
	Inkl. Heimbe	wohner								
Filterkriterien	Kunde: Alle / [	Datum: von 07.10.	2014 bis 07.10.	2015						
Vorablieferungen (	13) Fehlende <u>R</u>	ezepte (0) <u>N</u> ach	lieferungen (9	) <u>F</u> orderun	gen (2)					
Alle (9)	Abholung (5)	(1) Bote (1)	O Post (1)	🔘 Faktu	ra-Bestellung (	(2)	Abhol-Nr.	0	Artikel/PZN	Q
Belegdatum	Abhol-Nr.	Kunde					Lieferart		Offener B	etrag 🔺
07.10.2015 10:29	000006199	Aaron, Beatrice					Faktura			
07.10.2015 10:28	000006198	Aaron, Beatrice					Post	X		5,00
07.10.2015 10:27	0000006197	Aaron, Beatrice					Bote	6		12,00
07.10.2015 08:37	0000006196	Aaron, Beatrice					Abholung	<i>@</i>		10,65
07.10.2015 08:28	000006195	Aaron, Beatrice					Abholung			=
07.10.2015 08:24	000006194						Abholung	A		0,00
07.10.2015 08:19	0000006193						Abholung	A		0,00
07.10.2015 08:17	0000006192						Abholung	A		0,00
										-
Artikell	bezeichnung		PZN	DAR	Einheit	Menge	Gratis	NL KdE	inzelpreis	
🔳 GELOM	IYRTOL FORTE		01479157	WKM	20St	1		1	9,50	<b>1</b>
📺 IBU 400	) AKUT 1A PHAR	MA	02013194	FTA	10St	1		1	2,50	°%
ile ile										
Deta										
Stra	Suchen	Abholung		Summen	Artikelinfo		Übersicht			Übernehmen
Alt	F2	bereiniger F4		einblenden F6	ABDA-DB		drucken F9			F12
	-					_				



## 3.4 Erweiterte Suche nach offenen Posten

Modul: Offene Posten

Anwendungsfall: Erweiterte Suche nach offenen Posten

#### Neu/geändert:

Das Modul **offene Posten** stellt eine Suchfunktion zur Verfügung, mit der Sie in der aktuellen Übersicht gezielt nicht abgeschlossene Vorgänge ermitteln können. Die Möglichkeiten zur Kundenauswahl weisen folgende Besonderheiten auf:

 Wenn Sie als Kunde einen Arzt angeben, dann können Sie mit der Checkbox inkl. Patienten alle offenen Posten des Arztes und seiner Patienten ermitteln. Nutzen Sie diese Option bspw., um für den Arzt eine Liste der nachzureichenden Rezepte aus Vorablieferungen auszudrucken.

Beachten Sie dabei Folgendes: Es werden die offenen Posten aller Patienten angezeigt, welche eine Verknüpfung zu diesem Arzt haben, unabhängig davon, ob genau der angegebene Arzt die Verordnung ausgestellt hat.

• Wenn Sie als **Kundengruppe** die Option **Ärzte** angeben, werden nur Vorgänge für diesen Arzt ausgewertet. In der Anzeige erscheinen somit alle Vorgänge, die zum Arzt selbst gehören. Der oben beschriebene Anwendungsfall, dass nach Ärzten inkl. Patienten gesucht wird, ist eher ein Sonderfall für die Vorablieferungen (oder Rezeptnachreichungen).

Im Gegensatz dazu wird, wenn Sie als Kundengruppe **Heime** angeben, nach Heimen inkl. der Heimbewohner gesucht. In der Anzeige erscheinen somit alle Vorgänge, die zum Heim an sich oder zu den Heimbewohnern gehören.

Erweiterte Suche Offene	Posten				
Kundenauswahl					
Kunde					
	inkl. Heimbew	ohner	📃 inkl. Patienten	i	
	auch für gesor	nderte Heimeinheiter	n 📃 auch für geso	nderte He	imbewohner
Kundengruppen	Heime	Ärzte	Mitarbeiter	Sor	nstige
Klassifikation			<b>~</b>		
Zeitraum					
Datum von	07.10.2014 -				
bis	07.10.2015 -				
Eingabe				ОК	Abbrechen
F4				F12	Esc



## 3.5 Offene Posten drucken

Modul: Offene Posten Anwendungsfall: Offene Posten drucken Neu/geändert:

In der Druckauswahl zu offenen Posten können Sie nun zusätzlich zur Art von offenen Posten auswählen, ob Sie die Summen aller offenen Posten mit ausdrucken möchten.



### Besonderheit bei Vorablieferungen:

Zusätzlich zur alphabetischen Sortierung der Positionen oder der **Gruppierung nach Artikel** (Vorablieferungen) können Sie nun die **Anzeige des Apo-VK** (Vorablieferungen) aktivieren. In diesem Fall erscheint auf dem Ausdruck bei Vorablieferungen nicht der **Offene Betrag**, sondern der **Apo-VK** (Einzelpreis) und kein Gesamtwert.

Wechseln Sie dazu ins Modul **Druckformulare**, selektieren den Eintrag **Offene Posten**, wählen **Details - F8** und aktivieren die Checkbox **Anzeige des Apo-VK (Vorablieferungen)**.





## Beispielausdrucke

Baumer Apoth	eke - Hirschberj	ger Str. 84 - 00372 München							Datum	: 07.10.2015 Seite 1/1
				Üb	ersicht offene Posten					
Kunde: All Datum: von	e 07.10.2014	bis 07.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	326,45 € 65,48 €	Abholungen: Botenlieferungen: Postlieferungen:	10,65 € 17,00 € 5,00 €	Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	33,35 € 53,83 € 0,00 €		
			Σ Rezeptschuld:	391,93€	Σ Nachlieferungen:	32,65€	Σ Forderungen:	87,18€		
Nachliefer	ungen - Abh	olungen:								
Belegdatum	Abhoi-Nr.	Lieferart	Kunde		Artikelbezeichnung					Offener Betrag
07.10.2015	000006209	Abhoiung	Babb, Brigitte		IBUPROFEN AL 400					0,00€
07.10.2015	0000006206	Abhaiung			SOLIDAGO STEINER					0,00€
07.10.2015	000006205	Abholung			SOLIDAGO STEINER					0,00€
07.10.2015	0000006204	Abhaiung			SOLIDAGO STEINER					0,00€
07.10.2015	000006203	Abholung			MEMANDO 10NG FILMT	ABLETTEN				0,00 €
07.10.2015	000006202	Abhaiung			RAMIPRIL ISIS 5MG					0,00€
07.10.2015	000006196	Abholung	Aaron, Beatrice		ASPIRIN 0.5					10,65 €
07.10.2015	0000006195	Abhaiung	Aaron, Beatrice							
07.10.2015	0000006194	Abhaiung			Ohne PZN Beschaffungs	koste				0,00 €
07.10.2015	0000006193	Abhoiung			Ohne PZN Beschaffungs	koste				0,00€
07.10.2015	0000006192	Abhoiung			Ohne PZN Beschaffungs	koste				0,00€
										10,65€

### Beispiel: Filterung nach Art der Nachlieferungen (hier: Abholungen) wird im Ausdruck ausgewiesen

Baumer Apoth	eke - Hirschberg	er Str. 84 - 00372 München								Datur	a: 07.10.2015 Seite 1/1
				Übersic	ht offene Posten						
Kunde: Fra	07.10.2014	Laron bis 07.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	0,00 € 11,42 €	Abholungen: Botenlieferungen: Postlieferungen:	10,65 € 12,00 € 5,00 €		Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	28,88 € 9,97 € 0,00 €		
			Σ Rezeptschuld:	11,42 €	Σ Nachlieferungen:	27,65€		Σ Forderungen:	38,85€		
Fehlende F	Rezepte:										
Erfassdatum	Verkaufsart	Rezept-Nr.	Kunde	Artikelbezeichnung	DAF	Einhe	PZN	Anbieter		Menge	Rezeptsumme
07.10.2015	GKV-Rezept'1	000000172	Aaron, Beatrice	DICLO 50 1A PHARMA	TM	20St	08533658	1 A Pharma GmbH		1	11,42 €
Nachliefer	ingen:										
Belegdatum	Abhoi-Nr.	Lieforart	Kunde		Artikeibezeichrung						Offener Betrag
07.10.2015	000006199	Faktura	Aaron, Beatrice		KYTTA BALSAM F						
07.10.2015	000006198	Post	Aaron, Beatrice		IBUPROFEN AL 400						5,00€
07.10.2015	000006197	Bote	Aaron, Beatrice		GELOMYRTOL FORTE, I	3U 400 AKU	T 1A PHARMA	k i i i i i i i i i i i i i i i i i i i			12,00 €
07.10.2015	000006196	Abhalung	Aaron, Beatrice		ASPIRIN 0.5						10,65 €
07.10.2015	000006195	Abhalung	Aaron, beamce								27,65€
Forderung	en:										
Belegdatum	Beleg-Nr.	Belegart	Kunde		Fäligkeit		Status			Gesamtbetrag	Offener Betrag
07.10.2015	40	Kredit	Aaron, Beatrice				Erstellt			2,57 €	2,57 €
07.10.2015	38	Kredit	Aaron, Beatrice				Erstellt			26,31 €	26,31 €
07.10.2015	60	Rechnung	Aaron, Beatrice		06.11.2015		Erstellt			9,97€	9,97 € 38,85 €

### Beispiel: Ausdruck für eine spezielle Kundin

Baumer Apoth	neke - Hirschberg	per Str. 84 - 00372 München									D	atum: 07.10.2015 Seite 1/1
				Übersi	icht offene Posten							
Kunde: He (inl Datum: vor	im Abendsc kl. Heimbewo 07.10.2014	hein hner) bis 07.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	77,57 € 54,06 €	Abholungen: Botenlieferungen: Postlieferungen:	( ;; (	0,00 € 5,00 € 0,00 €		Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	0,00 € 43,86 € 0,00 €		
			Σ Rezeptschuld:	131,63€	Σ Nachlieferungen:	4	5,00 €		Σ Forderungen:	43,86€		
Vorabliefe	rungen:											
Erfassdatum	Verkaufsart	IK, Kostenträger	Kunde	Artikelbezeichnung	D	AR	Einheit	PZN	Anb loter		Menge	Offener Betrag
07.10.2015	Kassenrezept	108380007, Barmer GEK	Heim Abendschein,	ASPIRIN COMPLEX BI	EUTEL G	SE	10St	03227112	Bayer Vital GmbH		1	8,93€
07.10.2015	Kassenrezept	108380007, Barmer GEK	Heim Abendschein,	BERIGLOBIN	F	ER	5ml	04616123	CSL BEHRING G	MBH	1	68,64 €
												77,57€
Fehlende i	Rezepte:											
Erfassdatum	Verkaufsart	Rezept-Nr.	Kunde	Artikelbezeichnung	D	IAR	Einheit	PZN	Anbieter		Menge	Rezeptsumme
07.10.2015	GKV-Rezept'1	000000215	Ebert, Antonina									12,11 €
				IBU 400 1A PHARMA	F	TA	50St	08533782	1 A Pharma GmbH	4	1	
07.10.2015	GKV-Rezept/1	00000198	Ebert, Antonina									41,95 €
				AARANE N	D	IOS	10ml	00225437	Sanofi-Aventis De	utschland	1	
												54,06 €
Nachliefer	ungen:											
Belegdatum	Abhol-Nr.	Lieferart	Kunde		Artikeibezeichnung							Offener Betrag
07.10.2015	0000006211	Bote	Ebert, Antonina		CALENDUMED SALBE	N						0,00€
07.10.2015	0000006210	Bote	Ebert, Antonina		AARANE N							5,00€
07.10.2015	0000006208	Faktura	Heim Abendschein		BERIGLOBIN							
												5,00 €
Forderung	en:											
Belegdatum	Beleg-Nr.	Belegart	Kunde		Fäligkeit		Sta	atus			Gesamtbetrag	Offener Betrag
07.10.2015	61	Rechnung	Heim Abendschein		06.11.2015		En	stellt			43,86€	43,86 €
												43,86€

#### Beispiel: Ausdruck für ein Heim, inklusive Heimbewohner



Baumer Apoth	eke - Hirschberg	er Str. 84 - 00372 München										Datum:	07.10.2015 Seite 1/1
				Übers	icht offene Posten								
Kunde: Fra (ink Datum: vor	au Brigitte Hi d. Patienten) 07.10.2014	aller bis 07.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	248,88€ 11,42€	Abholungen Botenlieferungen Postlieferungen	12 12 12	10,65 € 12,00 € 5,00 €		Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	28,88 € 9,97 € 0,00 €			
			Σ Rezeptschuld:	260,30 €	Σ Nachlieferungen	с	27,65€		Σ Forderungen:	38,85 €			
Vorabliefe	rungen:												
Erfassdatum	Verkaufsart	IK, Kostenträger	Kunde	Artikelbezeichnung		DAR	Einheit	PZN	Anbieter		Menge		Offener Betrag
07.10.2015	Normaiverkau	f	Haller, Brigitte	BD MICRO FINE+LAM	IZ 0.20MM	LAN	200St	01392700	BECTON DICKIN	SON GMBH	5		123,50 €
07.10.2015	Normalverkau	f	Haller, Brigitte	CELLACAST A N5CM	X3.6M BLUE	BIN	1St	00081085	Lohmann & Raus	cher GmbH & Co	i, KE3		88,08 €
07.10.2015	Normalverkau	t	Haller, Brigitte	INJEKT SPRITZE LUB	ER EXZENT	SRI	100X5n	02057903	<ol> <li>Braun Melsung</li> </ol>	en AG	5		37,30 €
													248,88€
Fehlende	kezepte:												
Erfassdatum	Verkaufsart	Rezept-Nr.	Kunde	Artikelbezeichnung		DAR	Einheit	PZN	Anbieter		Menge		Rezeptsumme
07.10.2015	GKV-Rezept/1	000000172	Aaron, Beatrice										11,42 €
				DICLO 50 1A PHARM	A	TMR	20St	08533658	1 A Pharma Gmbi	н	1		
													11,42€
Nachliefer	ungen:												
Belegdatum	Abhoi-Nr.	Lieferart	Kunde		Artikeibezeichnung								Offener Betrag
07.10.2015	0000006200	Faktura	Haller, Brigitte		BD MICRO FINE+LA	NZ 0.2	OMM, CELLI	ACAST A N5	CMX3.6M BLUE, INJEKT	SPRITZE LUER	EXZENT		
07.10.2015	0000006199	Faktura	Aaron, Beatrice		KYTTA BALSAM F								
07.10.2015	0000006198	Post	Aaron, Beatrice		IBUPROFEN AL 400								5,00 €
07.10.2015	0000006197	Bote	Aaron, Beatrice		GELOMYRTOL FOR	TE, IBL	J 400 AKUT	1A PHARMA					12,00 €
07.10.2015	0000006196	Abhaiung	Aaron, Beatrice		ASPIRIN 0.5								10,65 €
07.10.2015	0000006195	Abhoiung	Aaron, Beatrice										
													27,65€
Forderung	en:												
Belegdatum	Beleg-Nr.	Belegart	Kunde		Fäligkeit		S	tatus			Gesamtbeb	rag	Offener Betrag
07.10.2015	40	Kredit	Aaron, Beatrice				E	rstellt			2,5	7€	2,57 €
07.10.2015	38	Kredit	Aaron, Beatrice				E	rstellt			26,3	1€	26,31 €
07.10.2015	60	Rechnung	Aaron, Beatrice		06.11.2015		E	rstellt			9,9	7€	9,97 €
													38,85€

### Beispiel: Ausdruck für einen Arzt, inklusive Patienten

Baumer Apo	theke - Hirschberger Str. 84 - 00372 München									Datum:	07.10.2015 Seite 1/1
			Ü	bersicht offene Posten							
Kunde: A Datum: vo	lle m 07.10.2014 bis 07.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	326,45 € 65,48 €	Abholungen: Botenlieferungen: Postlieferungen:	10,65 € 17,00 € 5,00 €		Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	33,35 € 53,83 € 0,00 €			
		Σ Rezeptschuld:	391,93€	Σ Nachlieferungen:	32,65 €	ΣF	orderungen:	87,18€			
Vorablief	erungen: (gruppiert nach Artikel)										
PZN	Artikelbezeichnung	Kunde		Erfassdatum	D	AR Einheit	Anbieter		Menge		Offener Betrag
03227112	ASPIRIN COMPLEX BEUTEL	Heim Abendschein,		07.10.2015	G	SE 10St	Bayer Vital GmbH	1	1		8,93 €
01392700	BD MICRO FINE+LANZ 0.20MM	Haller, Brigitte		07.10.2015	U	AN 200St	BECTON DICKIN	SON GMBH	5		123,50 €
04616123	BERIGLOBIN	Heim Abendschein,		07.10.2015	FE	ER 5ml	CSL BEHRING G	MBH	1		68,64 €
00081085	CELLACAST A N5CMX3.6M BLUE	Haller, Brigitte		07.10.2015	BI	IN 1St	Lohmann & Raus	cher GmbH & Co.	KC3		88,08 €
02057903	INJEKT SPRITZE LUER EXZENT	Haller, Brigitte		07.10.2015	SI	RI 100X5r	ni B. Braun Melsung	en AG	5		37,30 € 326,45 €

### Beispiel: Ausdruck von Vorablieferungen, gruppiert nach Artikeln

Baumer Apoth	eke - Hirschberger St	r. 84 - 00372 München										Datum:	07.10.2015 Seite 1/1
				Übe	rsicht offene Poster	1							
Kunde: Alle Datum: von	e 07.10.2014 bis 0	7.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	326,45 € 65,48 €	Abholunger Botenlieferunger Postlieferunger	10 10 10	10,65 € 17,00 € 5,00 €		Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	33,35 € 53,83 € 0,00 €			
			Σ Rezeptschuld:	391,93€	Σ Nachlieferunger		32,65€		Σ Forderungen:	87,18 €			
Vorabliefer	ungen:												
Erfassdatum	Verkaufsart	IK, Kostenträger	Kunde	Artikelbezeichnung		DAR	Einheit	PZN	Anbieter		Menge		Apo-VK
07.10.2015	Kassenrezept	108380007, Barmer GEK	Heim Abendschein,	ASPIRIN COMPLE	X BEUTEL	GSE	10St	03227112	Bayer Vital GmbH		1		8,93 €
07.10.2015	Normalverkauf		Haller, Brigitte	BD MICRO FINE+I	ANZ 0.20MM	LAN	200St	01392700	BECTON DICKIN:	SON GMBH	5		0,00€
07.10.2015	Kasserrezept	108380007, Barmer GEK	Heim Abendschein,	BERIGLOBIN		FER	5ml	04616123	CSL BEHRING G	MBH	1		68,64 €
07.10.2015	Normalverkauf		Haller, Brigitte	CELLACAST A N5	CMX3.6M BLUE	BIN	1St	00081085	Lohmann & Rauss	ther GmbH & Co.	KE3		0,00€
07.10.2015	Normalverkauf		Haller, Bricitte	INJEKT SPRITZE I	LUER EXZENT	SRI	100X5m	02057903	<ol> <li>Braun Melsung</li> </ol>	en AG	5		0.00€

#### Beispiel: Ausdruck von Vorablieferungen, mit Anzeige des Apo-VK

Baumer Apoth	ieke - Hirschber	rger Str. 84 - 00372 München							Datum	07:10.2015 Seite 1/1
				Üb	ersicht offene Posten					
Kunde: All Datum: vor	e 07.10.2014	bis 07.10.2015	Vorablieferungen: Fehlende Rezepte: (nur GKV-Rezepte)	326,45 € 77,59 €	Abholungen: Botenlieferungen: Postlieferungen:	10,65 € 17,00 € 5,00 €	Kredite: Rechnungen: Mahnungen:	33,35 € 53,83 € 0,00 €		
			Σ Rezeptschuld:	404,04 €	Σ Nachlieferungen:	32,65 €	Σ Forderungen:	87,18 €		
Forderung	en:									
Belegdatum	Beleg-Nr.	Belegart	Kunde		Fälligkeit	Status			Gesamtbetrag	Offener Betrag
07.10.2015	61	Rechnung	Heim Abendschein		06.11.2015	Erstellt			43,86 €	43,86 €
07.10.2015	44	Kredit	Babb, Brigitte			Erstellt			4,47 €	4,47 €
07.10.2015	40	Kredit	Aaron, Beatrice			Erstellt			2,57 €	2,57 €
07.10.2015	38	Kredit	Aaron, Beatrice			Erstellt			26,31 €	26,31 €
07.10.2015	60	Rechnung	Aaron, Beatrice		06.11.2015	Ersteilt			9,97 €	9,97 €
										87,18€

Beispiel: Ausdruck der offenen Forderungen für die gesamte Apotheke



## 3.6 Kennzeichnung eines Forderungsausfalls

Modul: Offene Posten

Anwendungsfall: Kennzeichnung eines Forderungsausfalls

#### Neu/geändert:

Mit der Funktion Forderungsausfall - F5 können Sie im Reiter Forderungen einen Kredit

als 'Forderungsausfall' kennzeichnen, wenn Sie keine Zahlung der Kreditschuld mehr erwarten.

I Offene Posten								ß	₽?(	0 छ ×
Kunde					Da	tum von 0	7.10.2014 <b>•</b>	bis 07.1	10.2015 🕶	٩.
	Inkl. Heimbew	vohner								
Filterkriterien	Kunde: Alle / Da	atum: von 07.10.	2014 bis 07.10	.2015						
Vorablieferungen	0,00 €	e Al	bholungen	10,65	€	Kredite	26,31	.€		
Fehlende Rezepte	0,00 €	E Botenl	ieferungen	12,00	€ R	echnungen	9,97	€		
(nur GKV-Rezepte)		Postl	ieferungen	5,00	€ N	lahnungen	0,00	€		
		Faktura-Be	stellungen	0,00	€			_		
Σ Rezeptschuld	0,00 €	ε Σ Nachl	ieferungen	27,65	€ ΣFo	orderungen	36,28	€		
Vorablieferungen (0	)) Fehlende <u>R</u> eze	epte (0) <u>N</u> achl	ieferungen (8)	Eorderung	en (2)					
		_						_		
Alle (2)	Kredite (1)	Rechnunge	en (1) 🔘 Ma	ahnungen (0	)			C	Beleg-Nr.	<u>_</u>
Belegdatum	Beleg-Nr.	Belegart	Kunde		Fälligkeit	Status		Gesam	tbetrag Offer	er Betrag
07.10.2015 10:34	38	Kredit	Aaron, Beatric	e		Erstellt			26,31	26,31
07.10.2015 10:30	60	Rechnung	Aaron, Beatric	ce	06.11.2015	Erstellt			9,97	9,97
Autilus			DZN	DAD	Einh ai		Castia	NIL IZ	d. Einentennin	
		ME	0/968052	CRE	Einnei 50r	n Menge	Gratis	INL K	dEinzeipreis	<b>S</b>
FRELINT	TENSIVCREME		03838347	CRE	50r	nl 1			14.35	
<b>N</b>										_
aile										
Del										
		-				1	0		-	10
Strg	Suchen		Forderungs- ausfall	ausblenden	Artikelinfo ABDA-DB		Ubersicht drucken			Ubernehmen
Alt	F2		F5	F6	F7		F9			F12

## 3.7 Anzeige der Artikelinfo und der ABDA-Datenbank

Modul: Offene Posten

**Anwendungsfall:** Anzeige der Artikelinfo und der ABDA-Datenbank **Neu/geändert:** 

Mit der Funktion **Artikelinfo ABDA-DB - F7** können Sie aus allen Übersichten der Offenen Posten für den im Detailbereich markierten Artikel alle Artikelinformationen und die Daten der ABDA-Datenbank einblenden. Zunächst öffnet sich wie gewohnt das Fenster **Zusatzinformationen zum Artikel anzeigen**, in welchem Sie die Art der gewünschten Zusatzinformation auswählen.

Für Artikel in Mahnungen steht diese Funktion nicht zur Verfügung.



## 3.8 Anzeige der Rabattvereinbarungen zum markierten Artikel

#### Modul: Offene Posten

**Anwendungsfall:** Anzeige der Rabattvereinbarungen zum markierten Artikel **Neu/geändert:** 

Mit der Funktion **Verträge anzeigen - Alt+F9** können Sie aus allen Übersichten der Offenen Posten für den im Detailbereich markierten Artikel die Seite **Rabattvereinbarungen** der Artikeldetails einblenden.

Für Artikel in Mahnungen steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

### 3.9 Überblick über kleinere Änderungen

#### Modul: Offene Posten u.a.

**Anwendungsfall:** Offene Posten einsehen und bearbeiten **Neu/geändert:** 

 Im Reiter Nachlieferungen entfällt die Möglichkeit zur Kennzeichnung als 'abgeholt' (Funktion Als abgeholt kennzeichnen - F5), da diese Funktion adäquat zur regulären Abholungsauflösung mit Übernehmen - F12 war.

Die entsprechende Funktion an der Kasse im Fenster **Abholung/Nachlieferung auflösen** bleibt jedoch vorerst bestehen.

Harmonisierung der Spaltenbezeichnung für die Rückstellnummer in **Rück.-Nr.** auch im **Rezeptmanagement** und der **Verkaufsverwaltung**

I Rezept	tmanagement					ð l	? @	I ★
Suche <u>N</u> icht berei	Image: Constraint of the second sec	ilterkriterien Rezept <u>b</u> ox (	Alle Rezepte, keine alte	en Rezepte				
Alle	Fehlerhafte (4)	• O Spa	iter zu kontrollierende (	3) 🔘 Kontrollierb	are (7)	Nicht gesca	nnte (2)	
Rez	zeptnr. Datum	Kunde			RückNr.		Ge	esamt 📥
Subtotal	(nur für Verkäufe)							
Nr.	Verkaufsart/-status		Kunde	RezeptNr.	RückNr.	Rezept	summe	<b></b>
2	Normal							
3	GKV-Rezept/1			000355849			159,61	•
4	GKV-Rezept/1			000355852			102,53	•



• Beim Aufruf der offenen Posten aus der **Kasse** oder **Faktura** mit Kundenbezug erfolgt keine Datumsbeschränkung, um alle offenen Posten einzublenden, auch jene, welche weiter als ein Jahr zurückliegen.

🥩 Kasse > Offe	ne Posten								đ L	? @	स्तु ×
Kunde	Frau Adalberto	Abell				Datu	m von	-	bis 08.10.201	5 🗕 🔍	
	Inkl. Heimbe	wohner									
Filterkriterien	Kunde: Frau A	dalberto Abell / I	Datum: bis 0	8.10.2015							
Vorablieferungen	0,00	€A	bholungen	0,00	€		Kredite	e 0,00	€		
Fehlende Rezepte	0,00	€ Boten	lieferungen	0,00	€	Rech	nnunger	n 9,50	€		
(nur GKV-Rezepte)		Post	lieferungen	0,00	€	Mah	nnunger	n 0,00	€		
		Faktura-Be	estellungen	0,00	€						
Σ Rezeptschuld	0,00	€ Σ Nach	lieferungen	0,00	€	Σ Ford	erunger	n 9,50	€		
Vorablieferungen (C	) Fehlende <u>R</u> e	zepte (0) <u>N</u> achl	lieferungen	(0) <u>F</u> orderung	en (1)						
) Alle (1)	Kredite (0)	Rechnung	en (1) 🔘	Mahnungen (0)					Bel	eg-Nr.	
Belegdatum	Beleg-Nr.	Belegart	Kunde		Fällig	keit !	Status		Gesamtbetra	g Offene	r Betrag
08.11.2013 00:00	61	5 Rechnung	Abell, Adal	berto	08.12.	2013 F	Freigabe	zur Mahnung	9,5	0	9,50





## 4 Botendienst

## 4.1 Lieferliste per Expertenkopie änderbar

**Modul:** Druckformulare

Anwendungsfall: Lieferliste per Expertenkopie ändern

Neu/geändert:

Im Modul Druckformulare erscheint die **Lieferliste** unter **Botendienst** mit dem Eintrag **Botentour**.

Sie können daraus mit **Expertenkopie erstellen - Strg + F6** eine Expertenkopie erstellen und diese Ihren Wünschen entsprechend anpassen lassen.

Druckformulare aus Expertenkopien können von **PHARMATECHNIK** nicht mehr auf ihre gesetzliche Gültigkeit geprüft werden. Daher müssen Sie als Bearbeiter sicherstellen, dass die Ausdrucke alle vom Gesetzgeber geforderten Informationen liefern. Wenden Sie sich bei Fragen vertrauensvoll an Ihre **PHARMATECHNIK**-Hotline.

Oruckformulare > Name f ür Kopie ve	rgeben		ů L	? @ 🕄 🗙
Bezeichnung boten	Q			
SummenbonA4     Wergutschein     Zusatzbon zu Kassenbon     ec-Handlerbeleg     ec-Tagesabschluss     Botentour     Botentour     Ookumentation     FAM Prüfprotokolle     Pruefetikett	Name für Kopie vergeben	Leverinste Paracet dans Brendering dans en sigut 11 100 Marceken, An Piste 2 Zwendgraft franken, fan 1 200 Marceken, An Piste 1 Marcean, fan 2 Marcean, fan 2	Тен Векентин 2.2.000 — € 5,00 Селине Талуу 1.100000 газара	ol 31.300, 12.00 Mar Bote: Bote 1 Was thusbensum Was thusbensum
EF Faktura EFraktura Lieferschein (A4) Lieferschein (Bon) Mahnung Quittung Rechnung Sammelschein Lieferschein Sammelschein Rechnung EF-Heim	Alter Name Botent	our Lieferliste Speichern F12 ESC	New patient: € 0,00 Examine Natay 1. Napula scheme Unseech of Springer Burner:	6000 2 Kas Mustemans 6 6.00
Werte		Martney Martney 1	1	Ober 31 10 (11) 433 Sete 11
Strg Suchen Alt F2	Löschen Bearbeiten F4 F5	Bezeichnung Details ändern F7 F8	Standard Druck- einstellungen F9 F10	



## 5 Artikelverwaltung

## 5.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar

#### Modul: Artikelverwaltung

**Anwendungsfall:** Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurieren **Neu/geändert:** 

Bisher waren die Preiskaskaden der EKs und VKs zur Berechnung des Rohertrags fest vorgegeben. Dies wurde nun auf mehrfachen Kundenwunsch angepasst.

Die Berechnungsbasis, d.h. der EK und der VK für den Rohertrag, die Spanne und den Aufschlag ist für folgende Berechnungen in IXOS konfigurierbar:

- zur Anzeige in der Artikelverwaltung auf der Seite Preisgestaltung
- zur Anzeige in **Artikeltrefferlisten** (**W** Icon inkl. Tooltip)
- zur Anzeige der frei konfigurierbaren Spalte "Rohertrag" in Trefferlisten (Ansicht 5-7)
- bei der Anwendung von Rechenregeln auf Basis der Spanne im Modul Preise und Kalkulation (Details dazu im Kapitel 'Preise und Kalkulation')
- zur Anzeige in **Reports**, Ergebniskategorie **Artikel**

Mit den im Folgenden beschriebenen Konfigurationsparametern legen Sie die Priorität (Preiskaskade) der Berechnungsbasis zur Auswahl bei der Rohertragsberechnung fest. Es wird jeweils der erste der EKs bzw. VKs entsprechend der Priorität, der größer als 0,00 € ist, zur Berechnung herangezogen. Die bisherige Preiskaskade bleibt als Standardeinstellung erhalten.

- **EK-Kriterium (1-5)** Mit folgenden 5 Werten legen Sie die Priorität der folgenden EKs bei der Berechnung fest:
  - Durchschnitts-EK (Standardeinstellung für EK-Kriterium 1)
  - Effektiver EK (Standardeinstellung für EK-Kriterium 2)
  - Buchungs-EK (Standardeinstellung für EK-Kriterium 3)
  - **Eigener EK** (Standardeinstellung für **EK-Kriterium 4**)
  - Apo-EK (Standardeinstellung für EK-Kriterium 5)
- VK-Kriterium (1-3) für nicht verschreibungspflichtige Artikel Mit folgenden 3 Werten legen Sie die Priorität der folgenden VKs bei der Berechnung fest:
  - Eigener VK (Standardeinstellung für VK-Kriterium 1)
  - UVP (Standardeinstellung für VK-Kriterium 2)
  - Apo-VK (Standardeinstellung für VK-Kriterium 3)
- VK-Kriterium Rx (1-3) für verschreibungspflichtige Artikel Mit folgenden 3 Werten legen Sie die Priorität der folgenden VKs bei der Berechnung fest:
  - Apo-VK (Standardeinstellung für VK-Kriterium Rx 1)
  - UVP (Standardeinstellung für VK-Kriterium Rx 2)
  - Eigener VK (Standardeinstellung für VK-Kriterium Rx 3)

Sie finden die Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Artikelverwaltung**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Rohertragsberechnung**.



In der **Artikelverwaltung** auf der Seite **Preisgestaltung** sehen Sie wie gewohnt die Felder **Rohertrag**, **Aufschlag** und **Spanne**. Der Tooltip der Felder zeigt Ihnen die Bedeutung des jeweiligen Feldes sowie die Berechnungsformel und die zugrundeliegende Berechnungsbasis für VK und EK.

	Ertrag pro Packung i Rohertrag = Netto-VI hier auf Basis des UV	n Euro. (- EK, /P und Apo-EK
Rohertrag	3,57	
Aufschlag	57,21 %	
Spanne	36,39 % i	

Hier wurde die Möglichkeit geschaffen, durch Anklicken oder Antippen des **I** Informationsicons neben dem Feld **Spanne** das Fenster **Roherträge / Spannen / Aufschläge** zum Einsehen derselben zu öffnen.

In der ersten Tabellenzelle wird die Beschreibung der Tabellenzellen gezeigt:

Rohertrag	Spanne	%
	Aufschlag	%

Zu jeder Berechnungsbasis (Durchschnitts-EK, Effektiver EK, ...) werden der Rohertrag, die Spanne und der Aufschlag in dieser Anordnung für die Verkaufspreise (Eigener EK, UVP, Apo-VK) angezeigt.

Die Reihenfolge Anzeige der Berechnungsbasis (EKs) und der Verkaufspreise erfolgt entsprechend der Einstellung und Priorisierung in den Konfigurationsparametern.

Roherträge / Spannen / Aufsc	hläge			?
Rohertrag Spanne % Aufschlag %	Eigener VK	UVP 10,50	Аро-VК	*
Durchschnitts-EK 6,24		3,57 36,39 % 57,21 %		
Effektiver EK 6,24		3,57 36,39 % 57,21 %		
Buchungs-EK 6,24		3,57 36,39 % 57,21 %		
Eigener EK 6,24		3,57 36,39 % 57,21 %		
<b>Аро-ЕК</b> 6,24		3,57 36,39 % 57,21 %		
				Ŧ
			Schließen F12	

In Artikeltrefferlisten wurde der Tooltip zum <sup>11</sup> Icon mit Erklärungen zur Rohertragsberechnung erweitert:

	1005(1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	5,02		21,52	
OMEPRAZOL HEU 20MG HARTK N KN	IR 15St k	A S	1,49	*	12,08 🌠	Artikel mit gutem Rohertrag: 8,66 € / 85,32 % Berechnungsbasis: Eigener EK 1,49 € / Apo-VK 12,08 €
OMEPRAZOL HEU 20MG HARTK N KN	1R 30St 1	V1 😕	3,11	*	14,04	In der VK-Spalte wird der Apo-VK angezeigt. Apo-VK: 12,08 €
OMEPRAZOL HEU 20MG HARTK KM	IR 60St I	12 😏	6,22	*	17,96	UVP: nicht vorhanden in Eigen-VK: nicht vorhanden ri
	00001		10.00		25.24	



Auf folgende Module hat die konfigurierbare Preiskaskade keinen Einfluss:

### Warenlogistik

Der EK-Aufschlag wird anhand des bestehenden Konfigurationsparameters **Preisbasis** für EK-Aufschlag.

Zur Erinnerung: Hier wird standardmäßig der ABDA-EK (Apo-EK) als Preisbasis verwendet.

#### Verkauf

Bei Verkäufen erfolgt die Bestimmung des Verkaufspreises und damit auch des Rohertrags wie bisher. Informationen dazu finden Sie in der Onlinehilfe im Thema 'Bestimmung des Verkaufspreises'.

## 5.2 Sonderkennzeichen für Homöopathieverträge des DAV

### Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Artikel auf Sonderkennzeichen abrechnen

#### Neu/geändert:

Folgende generische Artikel zur Abrechnung von Leistungen aufgrund der Homöopathieverträge des DAV (Stand 10.06.2015) stehen nun zur Verfügung:

PZN	Name	Kurzbezeichnung
2566792	H APO Homöopathie BKK-DZVhÄ-DAV	H APO Homöop.BKK-DZVhÄ-DAV
2566757	H APO Homöopathie Energie BKK	H APO Homöop. Energie BKK
2566823	H APO Homöopathie IKK-DZVhÄ-DAV	H APO Homöop.IKK-DZVhÄ-DAV
2566740	H APO Homöopathie mhplus BKK	H APO Homöop. mhplus BKK

## 5.3 Kennzeichnung von Ladenhütern in F&P-Apotheken

**Modul:** Artikelverwaltung, alle Artikeltrefferlisten **Anwendungsfall:** Artikeltrefferlisten einsehen **Neu/geändert:** 

Um Ladenhüter auch aus Filial-/Partnerapotheken gezielt abverkaufen zu können, werden diese in der eigenen Apotheke nun in Artikeltrefferlisten mit speziellen Icons gekennzeichnet. So können Sie auf einen Blick erkennen, welche Artikel Sie der Filial-/Partnerapotheke vorzugsweise abnehmen könnten.

In diesem Zuge wurden auch die Icons zur Kennzeichnung einer verfügbaren Menge in Filial-/Partnerapotheken optimiert.



Artikel ist in mindestens einer Filial- / Partnerapotheke ein **Ladenhüter** mit frei verfügbarem Bestand.

Anklicken/Antippen zeigt die Lagerinfo F&P.



**A** 

A

Artikel ist in mindestens einer Filial- / Partnerapotheke ein **Ladenhüter** und hat den Lagerstatus POR.

Artikel ist in mindestens einer Filial- oder Partnerapotheke vorrätig.

Artikel hat in mindestens einer Filial- / Partnerapotheke den Lagerstatus POR.

Anklicken/Antippen zeigt die Lagerinfo F&P.

Anklicken/Antippen zeigt die Lagerinfo F&P.

Anklicken/Antippen zeigt die Lagerinfo F&P.

Ş	Artikelsuche									ß	<b>A</b> '	? @	\$	×
	Artikelbe	zeichnung	ACC AKUT		▼ Q									
	Filt	terkriterien	Typ: Alle Ar	tikel /Suc	he: Standard									
1.0			21								P112 1	0.0.1		
15	tandard	2 Andiete	er <u>3</u> La	igerort	4 Langname	e <u>1</u>	e Frei	01	rei _	/ Frei	Ellialer	n & Partn	er	
	Artikelbe	zeichnung		DAR	Einheit NP	Info	EK		VK		Status			
	ACC AKU	T 200		BTA	20St N1	i	1,72	*	6,15	FI	1 💀	3	<b>V</b>	ළ
	ACC AKU	T 600		вта	10St kA	i	1,64	*	7,18	FI	15 🖏	1		B
	ACC AKU	T 600		вта	205t N1	i	3,83	*	7,95 *	FI	9 🎝	1	Ł	
	ACC AKU	T 600		BTA		•	11.07		10.40			h	5	
				RTA	Artikel ist in m	indestens	einer Filial- / F	artne	rapotheke ein La	denhuter m		erfugbar ?	em Be	estand
	ACCARO	1 000 2 110	STENEOLSE	DIA	IUSEKA	-	3,40	-	7,10		29 🕠	2	<u>.</u>	
	ACC AKU	T 600 Z HUS	TENLOESE	BTA	20St N1	j	4,80	*	11,96	FI	+ 🖏			
	ACC AKU	T JUNIOR H	JSTENLOES	BTA	20St N1	i.	1,56		3,01	fI				
Ster	Speichern	Suchen	Neu	Löscher	Warenkorb	Info	ABDA-DB	Det	ails Drucken	Nur	Vero	lleichs-	Ide	em
aug											-			

In den Artikeldetails auf der Seite **Lagerinfo F&P** werden diese Kennzeichne ebenfalls angezeigt.

Beachten Sie hier, dass auch für die eigene Apotheke angezeigt wird, ob ein frei verfügbarer Bestand existiert und ob der Artikel ggf. ein Ladenhüter mit frei verfügbarem Bestand ist, sowie die Kennzeichnung, ob es sich um einen POS- oder POR-Artikel handelt.



Ş	Artikelsuche	> Ar	rtikeld	aten							ß.	₽?0	) 3	×
А	rtikelbezeich	nung			DA	R Einheit	NP	PZN	Status	Verfall	Bestand	Res.Mg		2
G	ELOMYRTO	L forte	mage	ensaftresiste	ente 词 Wk	(M 205t	N1	0147915	7 POS	10.2012	15		•	3
<u>A</u> BDA	-Basisinfo			Name		Kürze	l Stat	tus	AMO	Bestand	Reserviert	Verfügbar		EK
A <u>B</u> DA	-Abgabeinfo	<b>,</b>		vlorales Apo Garcia Apoth	theke neke	ANK KRI	POS		0,08 0,00	15 20	0	15 20	3	3,55 3,94
ABDA	-Ver <u>t</u> riebsinf	o	i 🛣	evien Apoth	neke	BEE	POS		0,00	14	0	14	3	3,19
AB <u>D</u> A	-Lagerinfo													
ABDA	- <u>Ä</u> nderungsi	nfo												
Einkau	uf / Retoure													
Einkau	uf / An <u>g</u> ebot	e												
<u>V</u> erka	uf													
Bedar	fs <u>s</u> tatistik													
Bestel	ll <u>o</u> ptimierung	9												
<u>P</u> reisg	jestaltung													
<u>L</u> ager	daten													
Lager	ˈi <u>n</u> fo F&P	R												
<u>R</u> abat	tvereinbaru	▼ n												
Strg	Speichern	Such	nen	Neu	Löschen	Warenkorb	Info	ABDA-DB	Anbieter	Etiketten	Status		Überne	ehmen
Alt	F1	F2	2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F11	F1	2



## 6 OVP in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

## 6.1 Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP

Modul: A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

**Anwendungsfall:** Anbindung von IXOS an das Online-Vertragsportal OVP herstellen **Neu/geändert:** 

Im Online-Vertragsportal OVP können Sie sich registrieren lassen, damit dort an zentraler Stelle Ihre apotheken-individuellen A+V Hilfsmittellieferverträge gepflegt werden und jederzeit, auch historisiert für Sie einsehbar sind.

Sie haben nun die Möglichkeit, die Kennzeichnung für Ihren Beitrittsstatus in Ihre **A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank** zu übernehmen. Damit ist sichergestellt, dass Sie jederzeit mit einem aktuellen Stand der A+V-Lieferverträge arbeiten.

Folgende Voraussetzungen sind für den Zugriff und die Arbeit mit dem OVP erforderlich:

 Mit Ihrer Registrierung im OVP haben Sie die Zugangsdaten zur Identifizierung Ihrer Apotheke erhalten. Diese geben Sie in IXOS in den Konfigurationsparametern Benutzername und Passwort in den Systemeinstellungen der Systempflege, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite Online Vertragsportal ein. Die Daten werden verschlüsselt abgelegt. Damit ist Ihr Zugang zum OVP freigeschaltet.

Beachten Sie, dass eine Änderung dieser Daten im OVP nicht mit IXOS synchronisiert wird. Sie müssten geänderte Zugangsdaten selbstständig in IXOS einpflegen.

• Wenn Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz bestimmter Funktionen umgesetzt haben, dann können Sie diese Funktion bzw. dieses Modul nur nutzen, wenn der Arbeitsplatz oder Sie als Benutzer die erforderliche Berechtigung haben. Mehr dazu im Thema 'Arbeitsplatzschutz'.

Um den OVP-Status Ihrer Apotheke im Modul **A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank** einsehen und aktualisieren zu können, benötigen Sie die Berechtigungsrolle **Leiter** oder **Artikelstamm Plus V - Verantwortlicher** oder das Recht **Artikelstamm Plus V : Vertrag bearbeiten**.

Das Online-Vertragsportal OVP bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:

Online-Abfrage des Lieferberechtigungsstatus

Im OVP sehen Sie die LAV-Verträge, Ihre beigetretenen Verträge sowie die Präqualifizierungen zu Hilfsmittelpositionsnummern und IK-Nummern bzw.-Namen. Diese Daten können Sie nun auch ins Modul **A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank** übernehmen und damit den Status Ihrer Verträge aktualisieren. In Verkaufsvorgängen werden diese Daten online abgefragt und eventuell auftretende Differenzen werden in einer Hinweismeldung angezeigt. Hier können Sie Detailinformationen zur Lieferberechtigung und zur Präqualifizierung einsehen und auf Basis dieser Informationen können Sie entscheiden, ob Sie den Artikel beliefern.

## • Anzeige und Download von Verträgen inklusive Anlagen Im OVP sind Recherchen zu aktuellen und historischen Daten möglich. Dies ist insbesondere für die Unterstützung bei Retaxierungen interessant.



#### • Pflege der Beitritte zu Verträgen

Über die Schnittstelle von IXOS zum OVP können die im OVP hinterlegten Beitritte mit der Warenwirtschaft abgeglichen werden. Damit ist es auch im Offline-Modus (zwischen IXOS und OVP) möglich, eine größtmögliche Abgabesicherheit zu gewährleisten.

## 6.2 Status mit Online-Vertragsportal abgleichen

**Modul:** A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

Anwendungsfall: Beitrittsstatus zum Online-Vertragsportal aktualisieren

#### Neu/geändert:

Im Modul **A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank** ergeben sich aufgrund der Möglichkeit zum Abgleich Ihrer ggf. bereits hinterlegten Daten mit den aktuellen Daten aus dem OVP folgende Veränderungen an den Icons zum Beitrittsstatus:

- 🐓 Sie haben Ihren Beitritt erklärt und den Status manuell eingepflegt.
- Sie haben Ihren Beitritt erklärt und den Status mit dem OVP abgeglichen.
- 字 Sie haben Ihren Beitritt nicht erklärt und den Status manuell eingepflegt.
  - Sie haben Ihren Beitritt nicht erklärt und den Status mit dem OVP abgeglichen.

Wenn Sie nicht mit dem Online-Vertragsportal arbeiten, werden nun immer die Icons mit Stift erscheinen, die ein manuelles Pflegen der Daten signalisieren.

A+V Hilfsmittelv	ertragso	datent	oank ver	walten						ß	<u> </u>	? (	03	Ŧ	×
<u>V</u> erträge	A+	V Hi	lfsmi	ttelvertra	agsdaten	bank ver	walten								
		Verträ	ge anze	eigen Bader	n-Württembe	erg			•						
				nur	Individual-V	erträge			Control 1					_	
			Bez	eichnung				gultig ab	Gultigk	eitsbereich		I. Beart	).	6	Ē.
			AOK	C, BW, Arznei	versorgungs	/ertrag		01.04.201	5 ländersp	ezifisch					=
			AOK	ς, BW, Hilfsm	ittel, 05 Band	lagen (AOK-	IK aus SACH,	T•01.04.14	ländersp	ezifisch					
			AOK	, BW, Hilfsm	ittel, 15 able	itende Inkon	tinenz (AOK-I	K•01.05.201	5 ländersp	ezifisch					
	<b>%</b>	L	AOK	, BW, Hilfsm	ittel, 15 aufsa	augende Inko	ontinenz (AOI	(- <b>)</b> 01.10.13	ländersp	ezifisch		01.10.2			
		8	🔏 Mor	natspauschal	e A aufsauge	nde Inkontin	enz für Versio	h ▶01.10.13	ländersp	ezifisch					
	. ♥	Z	AOK	, BW, Hilfsm	ittel, 15 aufsa	augende Inko	ontinenz-stati	o • 01.06.15	ländersp	ezifisch		01.10.2	015		
			🔏 Mor	atspauschal	e A: Versiche	rte in station	ären Pflegeei	nri 01.06.15	ländersp	ezifisch					
			🔏 Mor	natspauschal	e B: Versicher	te in Einricht	ungen der Be	h) 01.06.15	ländersp	ezifisch					
			AOK	, BW, Hilfsm	ittel, 23 Orth	esen (AOK-Ił	( aus SACH, T	H• 01.04.14	ländersp	ezifisch					
			AOK	, BW, Hilfsm	ittellieferver	trag (AOK-IK	aus SACH, TI	HR 01.05.08	ländersp	ezifisch					•
		Nutz	ungsbed	<b>lingungen</b> Di	fferenzierte Nu	itzungsbeding	ung beachten								*
		Erläu	iterung	Nu de Hi	<b>itzungsbeding</b> r AOK Plus od Ifsmittellieferve	<b>gungen:</b> Um P er AOK Niede ertrag in Bader	rodukte im Rah rsachsen belief I-Württemberg	men der Paus ern zu dürfen, beigetreten se	chalen der au müssen Leisti in.	fsaugenden Ingserbringe	Inkont er dem	inenz zu AOK	Lasten		
	<u>:</u>	Gülti	gkeitsbe	ereich Ba	den-Württemb	erg									
	Deta	Bezei	ichnung	AC Th	DK, Baden-Wür rüringen,Niede	ttemberg, Hilf ersachsen - für	smittel, 15 aufs Leistungserbri	augende Inkor nger Baden-W	tinenz (AOK-I ürttemberg)	K aus Sachse	en,				÷
Strg				Nicht	Beigetreten	Mit OVP					\ imr	/ertrag	,		
Alt F1	F2		F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	1	F11		F12	

Mit der Funktion **Mit OVP abgleichen - F6** können Sie nun den Beitrittsstatus aus dem OVP abgleichen.



Beim Abgleich Ihrer Daten mit dem Online-Vertragsportal werden alle beitrittspflichtigen Verträge bzgl. ihres hinterlegten Beitrittsstatus überprüft und mit den ggf. bereits hinterlegten Daten zu diesen Verträgen verglichen.

Wenn keine Differenzen festgestellt werden, ist der Abgleich abgeschlossen und es erscheint die Hinweismeldung, dass die Daten bereits aktuell sind.

Ansonsten öffnet sich das Fenster **OVP - Beitrittsstatus aktualisieren**. Hier werden die festgestellten Differenzen angezeigt.

Verträge, welche Sie noch nicht bearbeitet haben (kein Icon), werden im Abgleich als 'nicht beigetreten' interpretiert. Wenn im OVP keine Daten zu einem Vertrag hinterlegt sind, Sie haben aber manuell einen Nichtbeitritt eingetragen, dann wird dies nicht als Differenz interpretiert.

#### **Beispiele:**

- Sie haben manuell keine Kennzeichnung für einen Beitritt/Nichtbeitritt gesetzt, aber im OVP ist ein Beitritt hinterlegt.
- Sie haben manuell die Kennzeichnung für den Beitritt gesetzt, aber im OVP ist jedoch kein Beitritt hinterlegt.
- Der bisherige mit dem OVP abgeglichene Status hat sich geändert.
- Im OVP sind keine Daten zu einem Vertrag hinterlegt, Sie haben aber manuell einen Beitritt eingetragen.

/P - B	leitritt	isstat	us aktualisieren			
Es lie Mark	egen v deren	om a Sie o	iktuellen OVP-Status abweichende Beitrittsinformationen vor. Jie gewünschten Vereinbarungen oder Pauschalen zum Übernehmen des i	aktuellen OV	P-Status.	
	OVP	A+V	Bezeichnung	gültig ab	Gültigkeitsbereich	I. Bearb.
~	<b>S</b>		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 01 - Milchpumpen	01.03.10	bundesweit	E
~	0		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 02 - Adaptionshilfen	01.03.10	bundesweit	
~	۰	Ŷ	BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 03A - Applikationshilfen, Irrigation des	01.07.15	länderspezifisch	01.10.2015
~	0		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 03B - Diabeteshilfsmittel	01.07.15	bundesweit	
~	0		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 03E - Insulinpumpen	01.07.15	bundesweit	
~	0		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 14 - Inhalationshilfen/Inhalationsgeräter	01.03.10	bundesweit	
✓	ø		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 15A - ableitende Inkontinenzhilfen	01.07.15	länderspezifisch	
~	0		BARMER GEK, BRD, Hilfsm.vertrag 15A - Bettnässertherapiegeräte	01.07.15	länderspezifisch	
		_				
Marki entfe	ierung ernen				ОК	Abbrecher
F	5				F12	Esc

Die Tabelle listet die Verträge mit folgenden Informationen auf:

- Checkbox Aktivieren Sie die Checkbox, um den Beitrittsstatus des Vertrags in Ihren Daten zu aktualisieren.
- **OVP** Icon zum Beitrittsstatus des Vertrags im OVP: Sie haben Ihren Beitritt erklärt;
  - 😑 Sie haben Ihren Beitritt nicht erklärt
- A+V Icon zum Beitrittsstatus des Vertrags in IXOS in der A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank
  - Sie haben Ihren Beitritt erklärt und den Status manuell eingepflegt.
    - Sie haben Ihren Beitritt manuell eingepflegt und mit dem OVP abgeglichen.



- 字 Sie haben Ihren Beitritt nicht erklärt und den Status manuell eingepflegt.
- Sie haben Ihren Beitritt nicht erklärt, den Status manuell eingepflegt und mit dem OVP abgeglichen.
- Bezeichnung Bezeichnung der Vereinbarung oder Pauschale
- gültig ab Beginn der Gültigkeit der Vereinbarung oder Pauschale
- Gültigkeitsbereich Anzeige der Regionen, in denen diese Vereinbarung gültig ist
- I. Bearb. Datum der letzten Bearbeitung

Nach der Aktualisierung erhalten alle aktualisierten Verträge das aktuelle Kennzeichen zum Beitrittsstatus: (beigetreten) oder (nicht beigetreten) Damit haben Sie die Voraussetzung geschaffen, dass die Preise zur Abrechnung der abgegebenen A+V-Artikel korrekt ermittelt und in Verkaufsvorgängen übernommen werden können.

Wie bisher können Sie für jeden Vertrag mit **Status zurücksetzen - Strg+F4** den eingetragenen Beitrittsstatus zurücksetzen, d.h. auf 'nicht bearbeitet' setzen.

## 6.3 Online-Vertragsportal des DAV öffnen

**Modul:** A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

Anwendungsfall: Online-Vertragsportal des DAV öffnen

#### Neu/geändert:

Um die für Sie im Online-Vertragsportal des Deutschen Apothekerverbundes hinterlegten Verträge zu prüfen und ggf. Recherchen in historischen Daten vorzunehmen, können Sie direkt die Internetseite des DAV-Online-Vertragsportals öffnen.

Nutzen Sie dazu die Funktion dav-ovp.de öffnen - Strg+F6.

Das Online-Vertragsportal wird geöffnet.

Geben Sie hier Ihren **Benutzernamen** und Ihr **Passwort** ein, um sich zu identifizieren und Ihre Verträge einsehen zu können.





## 6.4 OVP-Details einsehen

**Modul:** Kasse, Faktura **Anwendungsfall:** OVP-Details einsehen **Neu/geändert:** 

Falls Ihre Apotheke im Online-Vertragsportal des DAV registriert ist und Sie geben einen A+V-Artikel ab (als Einzelverordnung, zur Miete, mehrteilige Artikel, Artikel (mit Hilfsmittelnummer) auf Pauschale, usw.) dann können Sie sich im Modul **A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank** die Details des ausgewählten Vertrags ansehen.

Falls Sie in Verkaufsvorgängen über **Sonderposition** eine Abgabe oder Folgeabgabe auf Pauschale vornehmen, können keine Vertragsdetails angezeigt werden.

Falls bei der Abgabe von A+V-Artikeln nach dem Übernehmen eines Vertrags in den Verkauf Differenzen des Beitrittsstatus und/oder der Präqualifizierung für den ausgewählten Vertrag festgestellt werden, wird eine entsprechende Hinweismeldung angezeigt. Aus dieser können Sie sich ebenfalls die Details des Vertrags anzeigen lassen.



### Ausgangssituation 1:

Sie geben einen A+V-Artikel ab und möchten sich die Vertragsdaten des Vertrages ansehen:

🥪 Kasse 🔾 🗛 Hi	lfsmittelvertragsdatenba	nk						ľ	₽?	@ @ ×
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Anbie	ter	Hilf	ismittelnr.	PZN	Lage	rort	Bestand
BELSANA CL K2AD1A	N MSLNHB3	2 St	Belsa	na Medizinisch	e Erzeu Sie	he unter F8	10147804			
Einzelverordnung	Einzelverordnun	g								
<u>S</u> prechstundenbedarf	IK Nummer Verträge anzeigen	108739806 Nordrhein oder bun	ndesweit	Menge	1 Durchs	chnitts-EK		Apo-El Eigener El	<	40,20
Scheck <u>h</u> eft										
Quartalovarardauna	Bezeichn	ung				gültig ab	Gültigkeitsbereich	I. Bearb.	Zu N	eg G K
Quartaisverordnung	🗾 🛛 🛛 📈 🖉	il Oil, BRD, Hilfsmitt	telversorgungs	vertrag		01.12.14	bundesweit			
Dauerverordnung										
Miete										
Haus <u>a</u> potheke										
DSP	Gruppen-Nr	07.17.35.02.13								^
	Nutzungsbedingur	igen Differenzierte Nu	utzungsbedingun	ig beachten						
	Erläuterung	Nutzungsbedin Software einmali	gungen: Apothe ig kennzeichnen.	ken, deren Leiter	einer Mitglied	sorganisation des	s DAV angehört, müsser	n ihre Nutzungs	berechtigung in	der
	Gültigkeitsbereich	bundesweit								
	Bezeichnung	BKK Mobil Oil, b	oundesweit, Hilfsn	nittelversorgungs	vertrag					
	KK-Rabatt	Apothekenrabat	t wird nicht gewä	hrt						
	MwSt. D Gerechnu	Bei der Preisbild ngsformel FB*ST;	FB=21,91 EUR	MwSt-Satz hinzu und FB*ST; F	Izurechnen.		A	brechnungsp	reis	63,53
Strg Alt F1	F2 F3	Nicht beigetreten <b>F4</b>	Beigetreten F5	Menge F6	Erläuterung F7	Alternativer	Ablauf- datum F9	Artikel- details <b>F10</b>	OVP-Details anzeigen F11	Übernehmen F12

Wählen Sie die Funktion **OVP-Details anzeigen - F11**.

Das Fenster **OVP-Details** öffnet sich.

#### **Ausgangssituation 2:**

Bei der Abgabe von A+V-Artikeln in einem Verkaufsvorgang wurden beim Übernehmen des Vertrags Differenzen bzgl. des Beitrittsstatus und/oder der Präqualifizierung festgestellt. Es erscheint eine entsprechende Hinweismeldung.



Gehen Sie wie folgt vor:

• Mit Ja übernehmen Sie die Abrechnungsdaten der Vereinbarung in den Verkauf.

Die Abrechnung eines A+V-Artikels auf einen beitrittspflichtigen Vertrag, welchen Sie nicht erfüllen, ist möglich, liegt jedoch in Ihrer Verantwortung und kann zur Retaxation führen.

• Mit **OVP-Details anzeigen** können Sie sich die Details zur ausgewählten Vereinbarung anzeigen lassen.

Das Fenster **OVP-Details** öffnet sich.



OVP - De	tails		
Bezeic	hnung		gültig ab
BKK M	lobil Oil, Hilfsmit	ttelliefervertrag / sonstige vom Vertrag geregelte Produktgruppen	06.02.2015
<b></b>	Lieferberechtig Präqualifizien	ung eingeschränkt lieferberechtigt Beitritt nicht beigetre ung übereinstimmend	ten
<u>P</u> räqu	ualifizierung 🛛 🖄	lertragsdokumente	
	Code An	lagenbezeichnung	
•	17A Me	dizinische Kompressionsstrümpfe	
0	17A4 Me	dizinische Kompressionsstrümpfe, Strumpfanziehhilfen für Kompressionsstrüm	pfe
0	17A4 Me	dizinische Kompressionsstrümpfe, Strumpfanziehhilfen für Kompressionsstrüm	pfe
Dokum	ent		Schließen
anzeig F8	en		F12

In der Kopfzeile sehen Sie die Bezeichnung und das Startdatum der Gültigkeit des Vertrags. Im Fenster sehen Sie folgende Informationen:

- Icon Kennzeichnung des Gesamtstatus Ihrer Lieferberechtigung: 
   lieferberechtigt,
   eingeschränkt lieferberechtigt,
   nicht lieferberechtigt
- Lieferberechtigung Status der Lieferberechtigung Ihrer Apotheke
- Beitritt Beitrittsstatus Ihrer Apotheke und ggf. Beitrittsdatum
- Präqualifizierung Status der Präqualifizierung Ihrer Apotheke

Mit Hilfe der folgenden Reiter sehen sie detaillierte Informationen:

- Präqualifizierung Informationen zur Präqualifizierung:
  - Icon 🔮 erfüllt, 😑 nicht erfüllt
  - Code Code der Präqualifizierung
  - Anlagenbezeichnung Bezeichnung der betroffenen Anlage
- Vertragsdokumente Listet die Vertragsdokumente mit Angabe des Typs, der

**Anlagennummer**, der **Anlagenbezeichnung** und ggf. einer **O** redaktionellen Bemerkung zum Dokument auf. Der Tooltip zum Info-Icon zeigt die Bemerkungen.



OVP - Details			🕞 💽		Me	in Arbeits	platz
Bezeichnung			gültig ab	385,00	Verkaut	fsvorgänge	
vdek, Hilfsmittelliefervertra	ng / vom Vertrag geregelte Produktgruppen	Beitritt beigetreten	17.09.2015	G K X	+ a IK: 1097 Total: 0,	<b>api002 - Ga</b> 89295 .00 EUR	155
Typ Anlagennum Anlage 0 Ergänzung A 0	vom Vertrag geregelte Produktgruppen		Stand:	01.05.2011	(gültig für [	DAK, HEK u	nd HK
Ergänzung A+ 0 Ergänzung A+ 0 Ergänzung A+ 0 Ergänzung A+ 0	vom Vertrag geregelte Produktgruppen vom Vertrag geregelte Produktgruppen vom Vertrag geregelte Produktgruppen vom Vertrag geregelte Produktgruppen		0 0 0		7	8	9
Dokument anzeigen	nene Western nene erler Per skilden an er		Schließen	v	1	2	3
F8			F12			or	

Wenn Sie hier einen Vertrag auswählen, können Sie mit **Dokument anzeigen - F8** das Dokument im Acrobat Reader öffnen.



Zur Anzeige der Vertragsdokumente wird der Acrobat Reader verwendet.


# 7 Warenlogistik

## 7.1 Hinweis auf Kann-Differenzen aktivieren

**Modul:** Systemeinstellungen, Warenlogistik **Anwendungsfall:** Hinweis bei Kann-Differenzen aktivieren **Neu/geändert:** 

Wenn beim Erfassen eines Wareneingangs Differenzen zur Bestellung festgestellt werden, dann werden diese wie bisher zur Bearbeitung angeboten. Schwerwiegende Differenzen (Muss-Differenzen) werden immer automatisch zu Bearbeitung aufgeblendet. Nicht schwerwiegende Differenzen (Kann-Differenzen) sind nur hinterlegt und müssen explizit mit **Differenzen bearbeiten - F11** zur Bearbeitung aufgerufen werden.

Wenn Sie jedoch möchten, dass Ihnen auch die Kann-Differenzen zur Bearbeitung angeboten werden, dann können Sie sich eine Hinweismeldung auf vorhandene Kann-Differenzen anzeigen lassen. So übersehen Sie Kann-Differenzen nicht mehr aus Versehen.

Aktivieren Sie dazu den Konfigurationsparameter **Hinweis auf Kann-Differenzen**. Sie finden diesen in den Systemeinstellungen der **Warenlogistik**, Gültigkeitsbereich 'Systemparameter' auf der Seite **Wareneingang**.

Beim Buchen eines Wareneingangs wird Ihnen dann die Hinweismeldung angezeigt, sofern Kann-Differenzen festgestellt wurden.

Ĩ	Es sind noch unbearbeitete Kann-Differenzen vorhanden. Möchten Sie diese jetzt bearbeiten?
	<u>J</u> a <u>N</u> ein

# 7.2 Neue Priorisierung von Lagerorten für Unteraufträge

Modul: Warenlogistik

**Anwendungsfall:** Automatisches Zuordnen der Warenkorbpositionen zu Unteraufträgen **Neu/geändert:** 

Wenn bei einem Artikel mehrere Lagerorte hinterlegt sind, so erfolgte die Zuordnung zu einem Unterauftrag bisher nach einer nicht optimalen Priorisierung der Lagerorte. Dies wurde nun wie folgt geändert:

Die Unterauftragszuordnung erfolgt nach folgender Priorisierung der Lagerorte: Automatenartikel > Sichtwahlartikel > Freiwahlartikel > Übrige Artikel.

Im Zusammenspiel mit der Übervorratsverwaltung würde ein Artikel mit den Lagerorten Sichtwahl und Freiwahl und Hauptalphabet und Übervorrat im Kommissionierautomat dem Unterauftrag **Automatenartikel** zugeordnet und im Kommissioniersystem eingelagert. Von da aus kann er über die entsprechenden Auffülllisten gezielt an die anderen Lagerorte verteilt werden.



Unverändert ist, dass ein Lagerartikel, der zur Abholung für einen Kunden bestellt wurde, in den Unterauftrag **Abholungen** aufgenommen wird, unabhängig von seiner Zuordnung zu Lagerorten.

## 7.3 Bestellabfragen wieder mit getrennter Ausweisung von Status und Bestand

### Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Bestellabfragen bearbeiten Neu/geändert:

In einer der letzten IXOS-Versionen wurden in Bestellabfragen in der Kopfzeile die Angaben von Status und Bestand zum kombinierten Feld 'Status' zusammengeführt, wie dies bspw. in Artikeltrefferlisten üblich ist.

Da dadurch jedoch die Information zum Status eines Artikels mit Bestand verloren geht man konnte nicht mehr zwischen Negativ- und POS/POR-Artikel unterscheiden, wurde diese Änderung wieder zurückgenommen.

Nun werden der Status und der Bestand wieder getrennt voneinander ausgewiesen und Sie können auf Basis dieser Daten entscheiden, ob und welchen Artikel Sie bestellen möchten.

Bestellabfrag														
Artike	bezeichnu	ing		DAR E	Einheit	NP		PZN	Menge	Nara	EK	Status	Bestand	Res.Mg
ALMA	SED VITA	LKOST/F	PFLANZ K	PUL S	500g	nb	3	03321472	1	0	15,50	POS	1	0
Dieser Arti	Dieser Artikel ist ein Ladenhüter. Soll er trotzdem bestellt werden?													
🔘 Ja, b	estellen													
Nein	, als Ausla	ufartikel l	kennzeichne	en										
Nein	, Artikel vo	om Lager	nehmen (S	tatus au	f Negativa	tikel ände	rn)							
Jahr	Jan	Feb	März	Ap	ril M	ai Ju	ini	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2015									_	1				1
2014														
2013														
Löschen	Art	ikel-	Lieferanter	1-								Weiter	Abb	rechen
F4	l	8	F10									F12		Esc

## 7.4 Retourenausgleich ohne initiale Markierung der Positionen

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Retourenausgleich eingeben

#### Neu/geändert:

Einen einmal gebuchten Retourenausgleich können Sie nicht wieder rückgängig machen. Deshalb müssen Sie nun alle ausgeglichenen Artikel aktiv markieren, um Fehlbedienungen zu vermeiden.

Beim Bearbeiten eines Retourenausgleichs werden nun initial nicht mehr alle Positionen des erfassten Retourenauftrags markiert. Damit wird vermieden, dass Sie aus Versehen alle Positionen, welche in dem Retourenauftrag erfasst wurden, als 'ausgeglichen' kennzeichnen anstatt für die gutgeschriebenen Artikel die Gutschrift einzutragen.

So können Sie nun gezielt die mit den Ausgleichsartikeln 'getauschten' Positionen markieren und den Retourenausgleich nach Erfassen der Ausgleichsartikel buchen. Wenn nicht mindestens eine Position markiert ist, kann der Retourenausgleich nicht gebucht werden.



Die noch gutzuschreibenden Artikel verbleiben nach dem Buchen des Retourenausgleichs im Retourenauftrag.

### 7.5 Aktualisierung von Terminbestellungen mit Abholungsbezug

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Verkauf mit Abholung bearbeiten

#### Neu/geändert:

Terminbestellungen mit Abholungsbezug, d.h. Bestellungen zu einem bestimmten Abholtermin für einen Kunden, werden nun angepasst, wenn der zugehörige Verkauf geändert wird.

Die Änderung kann eines Stornierung des Verkaufs betreffen oder eine Mengenänderung, wenn der Kunde mehr oder weniger Ware vorbestellen möchte.

In unserem Beispiel wurde 2 x Almased vorbestellt:

🥩 Warenlogistik > Terminbe	Warenlogistik > Terminbestellung											
Name	Name Bearbeitungsdatum Pos Wert											
羻 Terminbestellung	Terminbestellung 12.10.2015 2 61,96											
Artikelbezeichnung / DAR	Einheit	NP		PZN	Datum	Opti	Menge	EK	Kunde			
ALMASED VITALKOST/ PUL	500g	nb	8	03321472	01.11.2015	✓	2	15,49				
ALMASED VITALKOST/ PUL	500g	nb	8	03321472	01.11.2015	~	2	15,49	Aaron, Bea	trice	2	

Nachträglich wurde die Bestellung auf Kundenwunsch auf eine Packung geändert. Die Terminbestellung wurde automatisch angepasst, so dass nun weniger Packungen bestellt werden.

Warenlogistik > Terminbe	Warenlogistik > Terminbestellung											
Name Bearbeitungsdatum Pos Wert												
🛬 Terminbestellung								12.10	.2015	2	46,47	7
Artikelbezeichnung / DAR	Einheit	NP			PZN	Datum	Opti	Menge	EK	Kunde		
ALMASED VITALKOST/ PUL	500g	nb		8	03321472	01.11.2015	✓	1	15,49	Aaron, B	eatrice	
ALMASED VITALKOST/ PUL	500g	nb		8	03321472	01.11.2015	~	2	15,49			

Bei Terminserien wird die gesamte Serie auf die Mengenänderung angepasst bzw. gelöscht.



# 8 Inventur

## 8.1 Übersicht der permanenten Inventur angepasst

#### Modul: Inventur

Anwendungsfall: Übersicht der permanenten Inventur einsehen

## Neu/geändert:

Die Spaltendarstellung der permanenten Inventur wurde leicht angepasst. U.a. wird in allen Inventuren nun die Bezeichnung ABDA-EK in Apo-EK geändert, um diese Bezeichnung weitgehend konsistent in IXOS zu verwenden.

Die Übersicht der permanenten Inventur wird der Vollständigkeit halber hier noch einmal gezeigt. An der prinzipiellen Darstellung in der Baumstruktur hat sich nichts geändert.

Ś	ע Inventur ביי ביי ביי ביי ביי ביי ביי ביי ביי בי												
Perm	nanen	te Inventi	ur <u>J</u> ahre	esinventur La	agerwerterm	nittlung							
	Gesch	äftsjahr v	on	Geschäftsjahr	bis Da	atum		Σ	Artikel	∑ Packun	gen ∑ La	igerwert	Archiviert
-	01.01.	2015		31.12.2015	14	4.10.2015 12:0	3		200		953	4.421,77	
		Datum		Preisbasis			Σ	Artikel		∑ Packungen	∑La	igerwert	Status
	- 🖯	14.10.20	15 13:43	Niedrigster-E	K			100		595		2.700,05	Fertig
		14.10.20	15 12:03	Niedrigster-E	K			100		358		1.721,72	Fertig
	Gesch	äftsjahr v	on	Geschäftsjahr	bis Da	atum		Σ	Artikel	∑ Packun	gen ∑ La	gerwert	Archiviert
ė.	01.01.	2015		31.12.2015	14	4.10.2015 09:20	0		287		475	4.983,42	
		Datum		Preisbasis			Σ	Artikel		∑ Packungen	∑La	gerwert	Status
		14.10.20	15 13:23	Durchschnitts	s-EK			97		127		1.251,60	In Arbeit
		14.10.20	15 12:13	Durchschnitts	s-EK			100		179		1.322,48	Fertig
		14.10.20	15 11:20	Eigener EK				10		12		57,66	Fertig
		14.10.20	15 11:19	Eigener EK				10		13		347,71	Fertig
		14.10.20	15 11:14	Eigener EK				10		11		84,95	Fertig
		14.10.20	15 11:14	Apo-EK				10		10		193,67	Fertig
		14.10.20	15 11:08	Niedrigster-E	к			10		14		572,05	Fertig
		14.10.20	15 11:07	Niedrigster-E	K			10		11		88,90	Fertig
		14.10.20	15 10:02	Niedrigster-E	ĸ			10		38		381,47	Fertig
		14.10.20	15 09:33	Niedrigster-E	K			10		32		533,59	Fertig
		14.10.20	15 09:31	Niedrigster-E	K			10		28		149,34	Fertig
Not	tiz												
Mu	ctorte	wt											
IVIO	isterite												
	-	1		Neur	L Marahara					national parts	E	Anabiat	N
Strg				Inventur	Loschen				De	taiis Drucke	Fertigstellen	Archivier	en Neue Zählliste
Alt		F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F	-8 F9	F10	F11	F12

## 8.2 Vorgehen bei permanenter Inventur vereinfacht und komfortabler

### Modul: Inventur

## Anwendungsfall: Permanente Inventur anlegen

### Neu/geändert:

Der Ablauf beim Anlegen der Zählliste wurde vereinfacht, so dass Sie die Selektionskriterien für die zu zählenden Artikel nun in einem Fenster (statt im 3-stufigen Wizzard) festlegen können. Die Unterscheidung in manuell fortlaufende und manuell sporadische Zähllisten wurde aufgehoben. Sie haben verschiedene Möglichkeiten der Herangehensweise an die permanente Inventur während des Jahres. Durch das Vorgeben der Selektionskriterien entscheiden Sie sich für das von Ihnen bevorzugte Verfahren. Beachten Sie dabei u.a. folgende Aspekte:

• Sie können die Inventurlisten auf Basis der verschiedenen Einkaufspreise erstellen. Beim Anlegen einer neuen Inventurliste wird immer die gewählte **Preisbasis** der vorherigen Inventurliste vorgeblendet.

- Um die permanente Inventur im Laufe des Jahres fortlaufend über alle Artikel auszuführen, können Sie bspw. den automatisch alphabetisch sortierten Vorschlag über eine festgelegte **Anzahl von Artikeln** steuern. Jede folgende Inventurliste erfasst die auf die vergangene Inventurliste folgenden Artikel in alphabetischer Reihenfolge. Einen Anfangsbuchstaben vergeben Sie in dem Fall nicht.
- Wenn Sie **Anfangsbuchstaben** vergeben, ist nicht automatisch gewährleistet, dass im Laufe des Jahres alle Artikel erfasst werden. Die Auswahl der Artikel liegt in Ihrer Verantwortung. Die Zählliste wird entsprechend der vorgegebenen Anfangsbuchstaben erstellt. Beim Anlegen der nächsten Zählliste werden die bei der vorherigen Zählliste angegebenen Anfangsbuchstaben vorgeblendet.
- Wenn Sie mit einer **Lagerortzuordnung** von Artikeln arbeiten, können Sie die permanente Inventur gezielt auf einzelne Lagerorten beschränken oder Lagerorte ausschließen usw.
- Durch das gezielte Ein- bzw. Ausschließen von **POS-, POR- bzw. Negativartikeln** steuern Sie die Artikelauswahl anhand des Lagerstatus.
- Es besteht die Möglichkeit, ausschließlich **Drogen und Chemikalien** zu erfassen oder auch diese ein- bzw. auszuschließen.
- Es besteht die Möglichkeit, die Inventur nur für Artikel bestimmter **Anbieter** auszuführen.
- Beim Anlegen einer Zählliste werden **alle** von Ihnen festgelegten **Selektionskriterien** der vorherigen Zählliste vorgeblendet.

Permanente Inventur > Neu	e Zählliste anlegen			?
Datum Gesc	häftsjahr		∑ Artikel	
13.10.2015 15:24 01.0	1.2015 - 31.12.2015		0	
Preisbasis Anzahl Artikel Anfangsbuchstaben von	Niedrigster-EK   100 bis			
POS-Artikel POR-Artikel				
Drogen/Chemikalien	Mit •			
Anbieter Lagerorte	Mit Mit untergeordnete Lagerorte eins	- I		
Notiz				
Auf Standard zurücksetzen <b>F5</b>		Fertigstellen F12	Abbreche Esc	en

Der Kopfbereich des Fensters zeigt folgende Informationen:

- Datum Anlagedatum der Zählliste
- **Geschäftsjahr** Beginn- und Endedatum des Geschäftsjahres, in welchem gezählt werden soll
- Σ Artikel Gesamtanzahl der bereits gezählten Artikel



Im Fenster haben Sie folgende Einstellmöglichkeiten:

- **Preisbasis** Wählen Sie aus, auf Basis welchen Einkaufspreises die Inventur ausgeführt werden soll.
  - Durchschnitts-EK
  - Apo-EK
  - Effektiver EK
  - Niedrigster EK (Standardwert)
  - Eigener EK
  - Buchungs-EK
- **Anzahl Artikel** Tragen Sie hier ein, wie viele Artikel jeweils beim Erstellen der Liste selektiert werden sollen. Die Selektion erfolgt außer bei Eintragungen im nachfolgenden Feld **Anfangsbuchstaben** in alphabetischer Reihenfolge, d.h. die erste Zählliste beginnt mit Lagerartikeln, welche mit einer Ziffer bzw. A beginnen. Die zweite Zählliste der Inventur beginnt mit den auf die erste Zählliste folgenden Artikeln.
- **Anfangsbuchstaben von ... bis ...** Die Liste beginnt mit den Artikeln, die den unter **von** angegebenen Anfangsbuchstaben bzw. die Anfangsziffer haben; sie endet mit den Artikel, die den unter **bis** angegebenen Anfangsbuchstaben bzw. die Anfangsziffer haben. Ggf. ist die Anzahl der Artikel durch die Angabe im oberen Feld begrenzt.
- **POS-Artikel** Aktivieren Sie die Checkbox, wenn Artikel mit Lagerstatus POS in die Zählliste eingeschlossen werden sollen.
- **POR-Artikel** Aktivieren Sie die Checkbox, wenn Artikel mit Lagerstatus POR in die Zählliste eingeschlossen werden sollen.
- **Negativartikel** Aktivieren Sie die Checkbox, wenn Negativartikel in die Zählliste eingeschlossen werden sollen. Entscheiden Sie zusätzlich Folgendes:
  - **Mit Bestand** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn nur Negativartikel mit Lagerbestand in die Zählliste eingeschlossen werden sollen. Dies ist die Standardeinstellung.
  - Ohne Bestandsberücksichtigung Wählen Sie diesen Eintrag, wenn alle Negativartikel unabhängig davon, ob sie einen Lagerbestand haben, in die Zählliste eingeschlossen werden sollen.
- **Drogen/Chemikalien** Wählen Sie, inwieweit Drogen/Chemikalien berücksichtigt werden sollen:
  - Mit Wählen Sie diesen Eintrag, wenn Drogen/Chemikalien berücksichtigt werden sollen.
  - **Ohne** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn Drogen/Chemikalien nicht berücksichtigt werden sollen.
  - **Nur** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn in der Zählliste ausschließlich Drogen/Chemikalien berücksichtigt werden sollen.
- **Anbieter** Wählen Sie den 📟 Browse-Button, um den/die Anbieter, für deren Artikel Sie die Zählliste erstellen wollen, aus der Kontaktauswahl auszuwählen und anschließend



aus dem Fenster Anbieter zuordnen zu übernehmen.

- 💼 Wählen Sie den Button, um die Anbieterauswahl zu löschen.
- Lagerorte Wählen Sie den 📟 Browse-Button, um aus dem Fenster Lagerorte auswählen den/die gewünschten Lagerort(e) auszuwählen.

Sie können Artikel von einem oder mehreren Lagerorten in die Zählliste ein- bzw. ausschließen. Sind mehrere Lagerorte ausgewählt, wird '**<sup>®</sup> Mehrere**' angezeigt. Der Tooltip zum Icon liefert die Information, welche Lagerorte ausgewählt sind.

- **Mit** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn die im Folgenden eingetragenen Lagerorte berücksichtigt werden sollen.
- **Ohne** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn die im Folgenden eingetragenen Lagerorte ausgeschlossen werden sollen.

Artikel, denen ein ausgeschlossener Lagerort zugeordnet ist, werden generell von der Zählliste ausgeschlossen, auch wenn ihnen ggf. weitere nicht ausgeschlossene Lagerorte zugewiesen sind.

Beispiel: Artikel lagern im Kommissioniersystem und in Sichtwahl, Generalalphabet, o.ä. Wenn Sie das Kommissioniersystem ausschließen, dann werden alle Artikel, die dort und ggf. an weiteren Lagerorten lagern, generell von der Zählliste ausgeschlossen.

Wenn Sie Lagerorte von einer Zählliste ausschließen, werden die ausgeschlossenen Lagerorte in der folgenden Zählliste automatisch übernommen.

• **Nur** - Wählen Sie diesen Eintrag, wenn in der Zählliste ausschließlich Artikel enthalten sein sollen, welche mindestens einen der ausgewählten Lagerorte und sonst keinen weiteren Lagerort zugewiesen haben.

Falls ein Artikel weitere Lagerorte außer den aufgeführten zugewiesen hat, dann wird der Artikel in der Zählliste nicht berücksichtigt.

- **Keine** Wählen Sie diesen Eintrag, um nur jene Artikel zu berücksichtigen, welche keine Lagerortzuordnung haben.
- untergeordnete Lagerorte einschließen Aktivieren Sie die Checkbox, wenn auch Artikel in den untergeordneten Lagerorten der ausgewählten Lagerorte berücksichtigt werden sollen.
- 💼 Wählen Sie den Button, um die Lagerortauswahl zu löschen.
- Notiz Tragen Sie ggf. einen Infotext ein. Er wird bei der Zählliste gespeichert.

### Standardwerte setzen

Beim Anlegen der ersten Zählliste sind die von **PHARMATECHNIK** vorgegebenen Standard-Auswahlkriterien vorbelegt. Wenn Sie diese entsprechend Ihren Erfordernissen verändern und mit **Fertigstellen - F12** übernehmen, dann sind die geänderten Auswahlkriterien bei Anlegen der nächsten Zählliste vorbelegt.

Wenn Sie jedoch nicht die Auswahlkriterien der letzten Zählliste für die aktuelle Erfassung verwenden möchten, können Sie auf die Standardwerte zurückfallen.

Nutzen Sie dazu die Funktion Auf Standard zurücksetzen - F5.



## 8.3 Artikelauswahl und Sortierung entsprechend der Artikeltaxe

#### Modul: Inventur

### Anwendungsfall: Inventurliste erstellen

#### Neu/geändert:

Die Auswahl der Artikel entsprechend den vorgegebenen Selektionskriterien sowie die Sortierung der Artikel auf der Zählliste erfolgt nun analog, d.h. anhand der Sortierung in der Artikeltaxe.

Damit ist das Abarbeiten der Artikel für Sie wesentlich einfacher, da Sie die Artikel in den Schubfächern analog der Sortierung in der Artikeltaxe eingelagert haben.

## 8.4 Alle noch nicht erfassten Artikel in Zählliste erfassen (Restliste)

#### Modul: Inventur

Anwendungsfall: Alle noch nicht erfassten Artikel in Zählliste erfassen

#### Neu/geändert:

Alle Artikel, die Sie bereits in einer Inventur mittels der einzelnen Zähllisten erfasst haben, werden systemintern gekennzeichnet. Wenn Sie nun alle noch nicht erfassten Artikel in einer Zählliste erfassen möchten, legen Sie die Selektionskriterien beim Anlegen der Zählliste wie folgt fest:

- 1. Wählen Sie Auf Standard zurücksetzen F5.
- 2. Löschen Sie den Eintrag im Feld Anzahl Artikel.
- 3. Wählen Sie in der Liste **Vegativartikel** den Eintrag **Ohne Bestands**-

#### berücksichtigung.

Permanente	Inventur > Neue	e Zählliste anlegen			Ľ	?
Datum	Gesc	häftsjahr			∑ Artikel	
15.10.20	15 10:39 01.0	1.2015 - 31.12.2015			210	
Anfangsb	Preisbasis Anzahl Artikel Puchstaben von	Niedrigster-EK 2. bis	•			
	POS-Artikel	✓				
	POR-Artikel	✓				
	Negativartikel	Ohne Bestandsberü	icksichtigung	<b>▼</b> 3.		
Droge	en/Chemikalien	Mit 🔻				
	Anbieter			-		
	Lagerorte	Mit 👻				
		untergeordnete	Lagerorte eins	chließen		
	Notiz					
	1.					
Auf Standar zurücksetze F5	d n			Fertigstellen F12	Abbreche Esc	en



## 8.5 Jahresinventur und Lagerwertermittlung mit Detailinformationen drucken

#### Modul: Inventur

**Anwendungsfall:** Jahresinventur und Lagerwertermittlung mit Detailinformationen drucken **Neu/geändert:** 

Die Daten der Lagerwertermittlung können Sie - genau wie die Jahresinventur - mit den Detailinformationen zu schwer- und unverkäuflichen Artikeln drucken. Dabei haben Sie die Möglichkeit zu wählen, welche Detailinformationen Sie ausdrucken möchten.

Schwerverkäufliche und unverkäufliche Artikel werden für alle Jahresinventuren, sowie für jene Lagerwertermittlungen, welche ab der IXOS-Version 2016.1 erstellt wurden, zum Aufdruck angeboten.

Druck auswählen	
Bitte wählen Sie aus, welche der folgenden Listen Sie drucken möchten.	
Artikelliste drucken	
Summenblatt mit zusätzlichen Details drucken	
Artikel ohne EK	
Artikel ohne Menge	
AV-Artikel	
Schwerverkäufliche Artikel	
Unverkäufliche Artikel	
OK A	obrechen
F12	Esc

Auf dem Ausdruck der Jahresinventur wird die verwendete **Preisbasis** angezeigt. Dies ermöglicht einen Vergleich zwischen den ggf. unterschiedlichen Preisbasen, welche für mehrere Lagerwertermittlungen zum gleichen Zeitpunkt durchgeführt wurde, und dient u.a. auch als Information für den Steuerberater.

AG Hirschberg/Ullersreuth - HRE: - Steur	er Nr.:								
Standard-Preisbasis: Apo-EK									
Datum: 16.10.2015									
			AV	-Artikel					
		.la	hresinvent	ur vom 1	6 10 2015				
									Seite: 1/14
									Seite: 1/14
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Status	L. Verkauf	AV-Datum	EK	Menge	Seite: 1/14 Lagerwert
Artikelbezeichnung ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF	DAR	Einheit	PZN 03360561	Status POS	L. Verkauf 07.12.2009	AV-Datum 15.10.2010	<b>EK</b> 26,02 €	Menge 5	Seite: 1/14 Lagerwert 130,10 €
Artikelbezeichnung ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF ACCU CHEK AV NA SET MG/DL	DAR	Einheit	PZN 03360561 01110110	Status POS POS	L. Verkauf 07.12.2009 05.08.2009	AV-Datum 15.10.2010 15.09.2010	EK 26,02 € 25,90 €	Menge 5	Seite: 1/14 Lagerwert 130,10 € 25,90 €
Artikelbezeichnung ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF ACCU CHEK AV NA SET MG/DL ACCU CHEK COMPACT GLUCOSE	DAR TTR TTR	Einheit	PZN 03360561 01110110 01310240	Status POS POS POS	L. Verkauf 07.12.2009 05.08.2009 18.11.2009	AV-Datum 15.10.2010 15.09.2010 01.07.2010	EK 26,02 € 25,90 € 26,54 €	Menge 5 1 7	Seite: 1/14 Lagerwert 130,10 € 25,90 € 185,78 €
Artikelbezeichnung ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF ACCU CHEK AVIVA SET MGDL ACCU CHEK COMPACT GLUCOSE ACCU CHEK DEXTRO O G T	DAR TTR TTR SAF	Einheit	PZN 03360561 01110110 01310240 00440472	Status POS POS POS	L. Verkauf 07.12.2009 05.08.2009 18.11.2009 08.12.2009	AV-Datum 15.10.2010 15.09.2010 01.07.2010 15.12.2011	EK 26,02 € 25,90 € 26,54 € 3,87 €	Menge 5 1 7	Seite: 1/14 Lagerwert 130,10 € 25,90 € 185,78 €
Artikelbezeichnung ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF ACCU CHEK AV NA SET MGIDL ACCU CHEK COMPACT GLUCOSE ACCU CHEK DEXTRO O G T ACCU CHEK SENSOR COMF GLUC	DAR TTR TTR SAF TTR	Einheit	PZN 03360561 01110110 01310240 00440472 01216156	Status POS POS POS POS	L. Verkauf 07.12.2009 05.08.2009 18.11.2009 08.12.2009 27.11.2009	AV-Datum 15.10.2010 15.09.2010 01.07.2010 15.12.2011 01.03.2011	EK 26,02 € 25,90 € 26,54 € 3,87 € 26,02 €	Menge 5 1 7 2	Seite: 1/14 Lagerwert 130,10 € 25,90 € 185,78 € 52,04 €
Artikelbezeichnung ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF ACCU CHEK AV NA SET MGIDL ACCU CHEK COMPACT GLUCOSE ACCU CHEK DEXTRO G G T ACCU CHEK SENSOR COMF GLUC ACCTOCAUSTIN LOESUNG	DAR TTR TTR SAF TTR LOE	Einheit	PZN 03360561 01110110 01310240 00440472 01216156 04866498	Status POS POS POS POS POS	L. Verkauf 07.12.2009 05.08.2009 18.11.2009 08.12.2009 27.11.2009 30.09.2009	AV-Datum 15.10.2010 15.09.2010 01.07.2010 15.12.2011 01.03.2011 01.12.2012	EK 26,02 € 25,90 € 26,54 € 3,87 € 26,02 € 6,75 €	Menge 5 1 7 2 1	Seite: 1/14 Lagerwert 130,10 € 25,90 € 185,78 € 52,04 € 6,75 €

Beispiel: Ausschnitt aus der Druckvorschau einer Artikelliste einer Jahresinventur



Baumer Apotheke Hirschberger Str. 84 (00372 München AG Hirschberg/Ultersreuth - HRE: Steuer Nr.:			Bilanzstichtag: 16.10.2015 Standard-Preisbasis: Apo-EK
	Jahresinventu	r	
	∑ Artikel	∑ Packungen	∑ Lagerwert
POS-Artikel	2853	7697	53.630,26€
POR-Artikel	29	0	0,00 €
Negativartikel	560	793	12.894,13€
Summe	3442	8490	66.524,39€
Durchschnittl. Wert pro Packung	7,84 €		
	∑ Artikel	∑ Packungen	∑ Lagerwert
Artikel ohne EK	3	6	0,00 €
Artikel ohne Menge	66	0	0,00 €
AV-Artikel	651	1377	10.485,29€
Schwerverkäufliche Artikel	0	0	0,00 €
Unverkäufliche Artikel	3116	7912	59.831,66 €

Beispiel: Druckvorschau eines Summenblatts einer Jahresinventur

### 8.6 Ausdruck permanenter und Jahresinventurlisten mit Druckvorschau

Modul: Inventur

Anwendungsfall: Permanente oder Jahresinventurlisten ausdrucken

#### Neu/geändert:

Wie bisher können Sie sowohl eine einzelne Inventurliste drucken, als auch alle (bereits fertiggestellten) Inventurlisten für das gesamte Geschäftsjahr.

Selektieren Sie dazu in der Übersicht der permanenten Inventur entweder eine einzelne Inventurliste aus der Baumstruktur oder die gesamte Inventur für das (aktuelle) Geschäftsjahr, d.h. das oberste Element der Baumstruktur.

Mit **Drucken - F9** erscheint zunächst die Druckvorschau mit der/den Inventurlisten. Wie üblich kann der Ausdruck mit **Drucken - F12** gestartet werden.

Falls Sie die gesamte Inventur (inklusive aller Inventurlisten für das markierte Geschäftsjahr) ausdrucken möchten, erscheint eine Sicherheitsmeldung, in welcher Sie gefragt werden, ob Sie tatsächlich den Gesamtausdruck starten möchten. Damit soll vermieden werden, dass Sie aus Versehen - durch Markierung der gesamten Inventur anstatt einer einzelnen Inventurliste - alle Inventurlisten ausdrucken.



Ś	Inventur	>	Druckvo	rschau									[	7 L	?	@	장	×
			Ba	aumer Apotheke - Hirsch 3 Hirschberg/Ullersreuth	berger Str. 84 - 00 - HRE: - Steuer N	372 Mü \r.:	inchen											
							I	nventurli	iste vo	m 15.10.2015								
							Permanent	e Inventu	ır vom	01.01.2015 - 3	31.12.20	15						
												Seite:		1/				
												Standard-Preisbasis:	Nie	drigster-El	۲ I			
			La	agerort H	Commissionie	rautor	nat											=
			A	rtikelbezeichnung		DAR	Einheit	PZN	Status	EK	Bestand	Verfall-Dat. (I	Menge)	Lagerwei	t			
			AS	SPIRIN PROTECT 300	)	TMR		04943678	POS	6,01€	2	01.2011	(2)	12,02	Ē			
			AS	SS - CT 100 MG TAH '	TABLET	TAB	100St	03248597	POS	1,66 €	1	06.2012	(1)	1,66	ε			
			AS	SS 100 - 1A PHARMA		TAB		08612406	POS	0,74 €	3	04.2012	(3)	2,22	E I			
			AS	SS 100 - 1A PHARMA		TAB		08612412	POS	1,32 €	5	06.2012	(2)	6,60	E			
			AS	SS 100 HEXAL		TAB	100St	07402210	POS	1,95€	4	06.2012	(3)	7,80	Ē			
												09.2012	(1)					
			AS	SS ABZ PROTECT 10	0 MG	TMR	100St	01696794	POS	1,73€	2	01.2011	(1)	3,46	E			
			AS	SS AL 100 TAH		TAB	10051	03024202	POS	1.41€	2	05.2013	(1)	2.82	E I			
			AS	SS RATIOPHARM 100	MG TAH	TAB	1005t	01343682	POS	1,95 €	6	08.2012	(1)	11,70	ε			
												09.2012	(5)					
			AS	SS+C RATIO 600MG/2	200MG	BTA		03228672	POS	2,10 €	1	10.2011	(1)	2,10	E			
			AS	SS+C RATIO 600MG/2	200MG	BTA		03228689	POS	3,63 €	4	01.2011	(1)	14,52	E			
												05.2011	(3)		.			
			_												-			
			E	indergebnis: Σ Σ Σ Σ Σ	Artikel: 10 Packungen: 3 agerwert: 64	0 ,90 €												Ŧ
И	Seite 1 v	on 1												99%	Θ	U	_	<b>(+)</b>
Drucke	er: Brother H	L-535	50DN series	Alle Seiten														
Stra						E	instellunger	n									Druck	(en
Alt																		
Alt							F5										F12	2

Beispiel: Druckvorschau einer Inventurliste zur permanenten Inventur

Sollten Sie mehrere Packungen mit unterschiedlichen Verfalldaten zu einem Artikel vorrätig haben, wird in der Spalte **Verfall-Dat. (Menge)** die jeweilige Packungsanzahl mit Verfalldatum angegeben.

Wenn ein Artikel an mehreren Lagerorten lagert, dann wird er an jedem dieser Lagerorte aufgeführt.

In der Druckvorschau können Sie mit **Einstellungen - F5** bspw. auch das Erstellen einer PDF-Datei entweder ersatzweise oder zusätzlich zum Papierausdruck aktivieren. Damit sind bspw. folgende Anwendungsfälle abgedeckt:

- Inventurlisten sollen zusätzlich zum Papierausdruck dem Steuerberater per Mail geschickt werden. Aktivieren Sie hierfür nach Auswahl eines tatsächlich angeschlossenen Druckers unter **Drucker** die Checkbox **Zusätzlich als PDF-Dokument erstellen**.
- Inventurlisten sollen generell nicht ausgedruckt, sondern nur privat als PDF gespeichert werden. Wählen Sie hierfür unter **Drucker** den Eintrag **IXOS PDF-Drucker**.
- "Drucken von zu Hause": Einloggen von zu Hause (per Remote-Zugang) und speichern der Inventurliste als PDF-Dokument zu Hause, mit anschließendem manuellen Ausdruck des PDF-Dokuments am Drucker zu Hause. Wählen Sie hierfür ebenfalls unter **Drucker** den Eintrag **IXOS PDF-Drucker**.



Druckeinstellungen	Permanente Inventur - Art	ikelliste		
Drucker Papierquelle Seite Exemplare	Brother HL-5350DN series	bis		•
Doppelseitig o Zusätzlich als VDruckvorschau	Irucken (Duplex) PDF-Dokument speichern 1 anzeigen			
Als Standard speichern <b>F1</b>			ОК <b>F12</b>	Abbrechen Esc

## 8.7 Aufdruck auf permanenten Inventurlisten konfigurieren

#### Modul: Inventur

Anwendungsfall: Permanente Inventurlisten ausdrucken

### Neu/geändert:

Standardmäßig werden die Artikel jeder Inventurliste nach Lagerorten gruppiert und innerhalb der Lagerorte alphabetisch sortiert aufgedruckt. Es werden die Verfalldaten aller erfassten Verpackungen aufgedruckt.

Falls Sie die Artikel nicht nach Lagerorten gruppiert, sondern alphabetisch sortiert haben möchten oder nur das als nächstes ablaufende Verfalldatum aufgedruckt haben möchten, können Sie dies im Modul **Druckformulare** für die **Permanente Inventur - Artikelliste** mit **Details - F8** wie folgt einstellen:

- Artikelliste nach Lagerorten gruppiert Deaktivieren Sie die Checkbox, um die Artikel alphabetisch sortiert aufzudrucken.
- Alle Verfalldaten auflisten

Deaktivieren 🔜 Sie die Checkbox, um nur das jüngste Verfalldatum (das am nächsten ablaufende Verfalldatum) aufzudrucken.





# 8.8 Variable Auswahl der Druckdaten für Jahresinventur und Lagerwertermittlung

#### Modul: Inventur

Anwendungsfall: Daten der Lagerwertermittlung ausdrucken

#### Neu/geändert:

Wie bisher entscheiden Sie sich beim Ausdruck der Inventurdaten für die Jahresinventur und die Lagerwertermittlung, ob Sie die Artikelliste oder das Summenblatt drucken möchten. Beim Ausdruck des Summenblattes können Sie nun wählen, welche Detailinformationen Sie zusätzlich aufgedruckt haben möchten. Dabei ist nun auch der Aufdruck schwer- und unverkäuflicher Artikel möglich.

Ihnen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Summenblatt mit zusätzlichen Details drucken - Aktivieren Sie diese Checkbox, um die Statistik zu dieser Inventur auszudrucken.

- Artikel ohne EK Aktivieren Sie diese Checkbox, um zusätzlich Artikel, die keine Angabe zu einem EK und damit auch keine Angabe zu einem Lagerwert besitzen, aufzudrucken.
- Artikel ohne Menge Aktivieren ✓ Sie diese Checkbox, um zusätzlich Artikel, die entweder einen Bestand kleiner "0", oder einen Bestand = 0, oder keinen Wert für den Bestand haben, aufzudrucken.
- **AV-Artikel** Aktivieren Sie diese Checkbox, um zusätzlich Artikel mit aktueller Kennzeichnung "Außer Vertrieb" aufzudrucken
- Schwerverkäufliche Artikel Aktivieren ✓ Sie diese Checkbox, um zusätzlich Artikel, die laut Konfigurationsparameter als schwer verkäufliche Artikel eingestuft werden (siehe Konfigurationsparameter 'Schwerverkäuflich: Letzter Verkauf vor mind.'), aufzudrucken.
- Unverk. Artikel Aktivieren Sie diese Checkbox, um zusätzlich Artikel, die laut Konfigurationsparameter als unverkäufliche Artikel eingestuft werden (siehe Konfigurationsparameter 'Unverkäuflich: Letzter Verkauf vor mind.'), aufzudrucken.

Schwerverkäufliche und unverkäufliche Artikel werden für alle Jahresinventuren, sowie für jene Lagerwertermittlungen, welche ab der IXOS-Version 2016.1 erstellt wurden, zum Aufdruck angeboten.



Druck auswählen	2
Bitte wählen Sie aus, welche der folgenden Listen Sie drucken möchten.	
Artikelliste drucken	
Summenblatt mit zusätzlichen Details drucken	
Artikel ohne EK	
Artikel ohne Menge	
AV-Artikel	
Schwerverkäufliche Artikel	
<ul> <li>Unverkäufliche Artikel</li> </ul>	
ОК	Abbrechen
F12	Esc

Wie bisher gilt: Artikel, die in mehreren Differenzlisten vorkommen, werden nur einmal in die Gesamtsumme einberechnet.

## 8.9 Jahresinventur: Möglichkeit zum Einlesen einer Datei mit Inventurdaten

#### Modul: Inventur

Anwendungsfall: Einlesen einer Datei mit Inventurdaten

#### Neu/geändert:

Als neue Erfassungsmethode für die Bestände für eine Inventur steht nun das Einlesen einer Datei mit Inventurdaten zur Verfügung. Nutzen Sie diese Möglichkeit bspw., wenn Sie die Inventur bei einer externen Dienstleistungsfirma in Auftrag gegeben haben, welche die Inventur für Ihre Apotheke ausführt und Ihnen die Inventurdaten per Datei liefert.

Wählen Sie zum Einlesen der Datei beim Festlegen der Erfassungsmethode die Option **Datei** einlesen.

Im sich öffnenden Fenster wählen Sie die bspw. auf der Festplatte des Arbeitsplatz-PCs gespeicherte CSV-Datei (z.B. \*.csv; \*.txt) mit den Inventurdaten aus und öffnen diese.

Jahresinventur > B	estände erfassen		2
Bilanzstichtag	Datum	Bezeichnung	
17.09.2015	14.10.2015 09	:51 Inventur_17.09.	2015
Geben Sie bitte Inventurbeständ	vor, über welche N e erfassen möcht	Methode Sie Ihre en.	
	erbestandsübernal	hme (POS)	
Inve	nturartikel manuel	II erfassen	
Date	ei einlesen		
		Weiter > F12	Abbrechen Esc



<sup>11</sup> Die Daten in der CSV-Datei müssen in jeder Zeile das Format *PZN/EAN;Menge* aufweisen. Ansonsten erscheint folgende Hinweismeldung:

	Es konnten keine Daten übertragen werden!
0	Bitte überprüfen Sie den Aufbau der Datei. Die Daten sind zeilenweise ohne Spaltenbezeichnung wie folgt anzugeben:
	PZN/EAN ; Menge
	<u>K</u>

Beachten Sie auch, dass in diesem Zusammenhang die Benennung der anderen Erfassungsmethoden wie folgt optimiert wurde:

- **Inventurgerät erfassen** Selektieren Sie diese Option, wenn Sie die Daten der Bestände von einem angeschlossenen Inventurgerät einlesen wollen. Die Inventurartikel werden zzgl. Menge eingelesen.
- Lagerbestandsübernahme (POS) Selektieren Sie diese Option, wenn Sie die Sollbestände aus der Warenwirtschaft direkt übernehmen wollen. Dabei werden die Lagerartikel und Bestände aus der Warenwirtschaft mit Status POS automatisch übernommen. Die Lagerartikel mit Status POR werden zunächst ohne Bestand übernommen. Die Übernahme von Negativartikeln steuern Sie mit dem Konfigurationsparameter 'Negativartikel berücksichtigen'.

Wählen Sie diese Methode nur dann, wenn Sie während des Jahres regelmäßig die permanente Inventur durchgeführt haben.

Besprechen Sie dieses Vorgehen vorab mit Ihrem Steuerberater!

• Inventurartikel manuell erfassen - Selektieren Sie diese Option, wenn Sie die Daten der Bestände von Hand eingeben bzw. bearbeiten wollen. Es kann eine Inventurliste mit wahlweise vorgegebener Menge von "1" oder ohne Menge erzeugt werden. Die Übernahme von Negativartikeln steuern Sie mit dem Konfigurationsparameter ' Negativartikel berücksichtigen'.



# 9 Kontakte

## 9.1 Eigene Fakturaeinstellungen entkoppelt von gesonderter Rechnung

#### Modul: Kontakte

**Anwendungsfall:** Eigene Fakturaeinstellungen für Heimbewohner vornehmen **Neu/geändert:** 

Seit der Umstellung der Heimfakturierung waren eigene Fakturierungseinstellungen für Heimbewohner immer an eine gesonderte Rechnungsstellung für diese Heimbewohner gekoppelt. Dadurch wurden zum einen gesonderte Rechnungen für alle Heimbewohner mit eigenen Fakturierungseinstellungen erstellt, was nicht unbedingt beabsichtigt war, und zum anderen konnte es vorkommen, dass beim Rechnungslauf für das Heim diese Bewohner nicht mit fakturiert wurden, weil die Checkbox 'auch für gesonderte Heimbewohner' nicht aktiviert wurde.

Um dieses oft nicht gewollte Verhalten zu bereinigen, wurde die gesonderte Rechnungsstellung von eigenen Fakturierungseinstellungen entkoppelt. Es stehen nun zwei unabhängige Checkboxen zur Verfügung:

- Aktivieren Sie die Checkbox 🗹 **Gesonderte Rechnung**, wenn Sie für diesen Heimkunden bzw. diese Heimeinheit eine gesonderte Rechnung erstellen möchten.
- Aktivieren Sie die Checkbox 🗹 **Eigene Einstellungen**, wenn Sie für diesen Heimkunden bzw. diese Heimeinheit eigene Fakturierungseinstellungen festlegen möchten.

<sup>11</sup> Beachten Sie, dass Sie wie bisher ein ggf. vorbelegtes Fakturamodell löschen und diese Änderung speichern müssen, um die Fakturierungseinstellungen (Zahlungsinfo, Druckoptionen, Formulare) eingabefähig zu bekommen.

Name       Straße / Nr.       PLZ       Ort       Telefonnummer       1         Sonnenschein       Sonnenschein       Image: Communication of the state of the	Kontakte > Hei	m						1 1	2?	<b>@</b> 🖾	×
Sonnenschein       Sonnenstr. 1       10000 Bergdörfl       ▼       1         Stammdaten       Struktur       Filter       ●	Name		Straße / Nr.	PL	z	Ort	Tel	efonnummer			1
Stammdaten       Struktur       Filter       Image: Struktur	Sonnenschein		Sonnenstr. 1	. 10	0000	Bergdörfl				-	1
Struktur Zahlungsverkehr Anschriften Connect-Zugang Klassifikationen Stammdaten Eaktura Gesonderte Rechnung Fakturaeinstellungen aus Eigene Einstellungen Rechnungsempfänger Sonnenschein; Sonnenstr. 1; 10000 Bergdörft; Deutschland Zahlungsinfo Druckoptionen Formulare Zahlungsweise Überweisung V Mahnungsbedingungen III Alternatives Apothekenkonto	<u>S</u> tammdaten	Struktur Fil	ter						<b>+</b>	F 🙎	Ê
Zahlungsverkehr Anschriften Connect-Zugang Klassifikationen  Klass	S <u>t</u> ruktur	🗆 🛸 Sonnenschein 🔤 👷 Musterfrau, D	oris								
Anschriften Connect-Zugang Klassifikationen  Stammdaten Eaktura Gesonderte Rechnung Fakturamodell Fakturamodell Fakturamodell Fakturaenstellungen Rechnungserpfänger Sonnenschein; Sonnenstr. 1; 10000 Bergdörft; Deutschland Zahlungsinfo Druckoptionen Formulare Zahlungsweise Überweisung Alternatives Apothekenkonto	<u>Z</u> ahlungsverkehr	Mustermann,	Max								
Connect-Zugang KJassifikationen  Stammdaten Eaktura  Gesonderte Rechnung  Fakturamodell  Fakturaeinstellungen Fakt	Anschriften										
Klassifikationen <ul> <li>Stammdaten Eaktura</li> <li>Gesonderte Rechnung</li> <li>Figene Einstellungen</li> <li>Fakturaeinstellungen aus Eigene Einstellungen</li> <li>Rechnungsempfänger Sonnenschein; Sonnenstr. 1; 10000 Bergdörft; Deutschland</li> <li>Zahlungsinfo Druckoptionen Eormulare</li> <li>Zahlungsweise Überweisung</li> <li>Mahnungsbedingungen</li> <li>Alternatives Apothekenkonto</li> </ul>	<u>C</u> onnect-Zugang										
Stammdaten       Eaktura         Gesonderte Rechnung       Fakturamodell         Fakturaeinstellungen aus       Eigene Einstellungen         Fakturaeinstellungen aus       Eigene Einstellungen         Rechnungsempfänger       Sonnenstr. 1; 10000 Bergdörfl; Deutschland         Zahlungsinfo       Druckoptionen         Zahlungsweise       Überweisung         Rechnungslegung       Zahlungsbedingungen         Alternatives Apothekenkonto       •	<u>K</u> lassifikationen				•						
Gesonderte Rechnung Fakturamodell Fakturamod		<u>S</u> tammdaten	<u>F</u> aktura								
Figene Einstellungen       Fakturamodell         Fakturaeinstellungen aus       Eigene Einstellungen         Rechnungsempfänger       Sonnenschein; Sonnenstr. 1; 10000 Bergdörfl; Deutschland         Zahlungsinfo       Druckoptionen         Zahlungsweise       Überweisung         Kechnungsbedingungen       Mahnungsbedingungen         Rechnungslegung       Zahlungsbedingungen         Alternatives Apothekenkonto       •		Gesonderte R	echnung								_
Fakturaeinstellungen aus Eigene Einstellungen Rechnungsempfänger Sonnenschein; Sonnenstr. 1; 10000 Bergdorfl; Deutschland Zahlungsinfo Druckoptionen Formulare Zahlungsweise Überweisung • Mahnungsbedingungen • Rechnungslegung • Zahlungsbedingungen • Alternatives Apothekenkonto •		Eigene Einste	lungen Fal	kturamodell						•	-
Rechnungsempfänger Sonnenschein; Sonnenstr. 1; 10000 Bergdorft; Deutschland Zahlungsinfo Druckoptionen Formulare Zahlungsweise Überweisung • Mahnungsbedingungen • Rechnungslegung • Zahlungsbedingungen • Alternatives Apothekenkonto •		Fakturaeinste	Ilungen aus Eige	ne Einstellungen							
Zahlungsinto Druckoptionen Eormulare Zahlungsweise Überweisung • Mahnungsbedingungen m Rechnungslegung • Zahlungsbedingungen m Alternatives Apothekenkonto •		Rechnung	sempfänger Son	nenschein; Sonnens	str. 1; 1	.0000 Bergdö	rfl; Deutsch	and			-
Zahlungsweise Überweisung  Mahnungsbedingungen Rechnungslegung Alternatives Apothekenkonto		Zahlungsinfo	<u>D</u> ruckoptionen <u>F</u> e	ormulare							
Rechnungslegung Zahlungsbedingungen Alternatives Apothekenkonto			Zahlungsweise	Überweisung		<ul> <li>Mahnur</li> </ul>	igsbedingur	igen			
Alternatives Apothekenkonto			lechnungslegung			<ul> <li>Zahlur</li> </ul>	gsbedingur	igen			
Details		Alternatives	Apothekenkonto							•	
		<u>~</u>									
		etai									
		<u> </u>									
Sterra Speichern Suchen Neu Filtern Info Kunden- Drucken Einheit Bewohner Bewohner	Stra Speichern Su	chen Neu Fi	tern	Info		Kunden-	Drucken	Einheit	Bewohne	er Bewo	hner
Alt         F1         F2         F3         F4         F6         F8         F9         F10         F11         F12	Alt F1	F2 F3	4	F6		Details F8	F9	hinzufügen F10	anlegen F11	zuord F1	inen 1 <b>2</b>

Besonderheiten bei der Installation der neuen IXOS-Version (2015.6.40)



 Bei allen Heimbewohnern, bei denen Sesonderte Rechnung eingestellt war, wird die Checkbox Seigene Einstellungen automatisch gesetzt. Die Einstellung Sesonderte Rechnung bleibt aktiviert.

Bereinigen Sie die Einstellung Gesonderte Rechnung, wenn diese nicht beabsichtigt ist, sehr komfortabel über Reports in der Ergebniskategorie Kontakte mit der Abfrage Kunden mit gesonderter Rechnungsstellung und anschließender Ergebnisverarbeitung, in welcher Sie die Gesonderte Rechnung deaktivieren. Details dazu im Kapitel 'Reports'.

 Bei allen Heimbewohnern, deren Zahlungs- oder Mahnungsbedingungen sich vom Standard der rechnungslegenden Einheit unterscheiden, wird die neue Checkbox Eigene Einstellungen gesetzt (nur bei Auswahl "Rechnung je Kunde"). In diesen Fällen erhält der Bewohner jene Fakturaeinstellungen, die er vor Installation der IXOS-Version 2015.6 hatte.

### Generelle Hinweise und Empfehlungen

• Nutzen Sie die Vorteile von Fakturamodellen nachhaltig für alle Kunden mit den gleichen Fakturierungseinstellungen. Damit behalten Sie einen Überblick über diese Einstellungen und können ggf. schnell und effektiv Änderungen für die betroffenen Kunden vornehmen.

Wenn in einer Heimstruktur mehrere Bewohner abweichende Einstellungen erhalten sollen, dann ist es vorteilhaft, bei diesen Heimbewohnern per Reports **Figene Einstellungen** zu aktivieren und die abweichenden Einstellung in einem **Fakturamodell** zu hinterlegen, welches diesen Kunden zugeordnet wird.

- Nutzen Sie in Reports in der Ergebniskategorie Kontakte unter Faktura auch die neue Abfrage Übersicht Fakturaeinstellungen. In dieser Übersicht werden alle Heimbewohner mit aktivierter Option I Eigene Einstellungen sowie die verwendeten Fakturaeinstellungen ermittelt. Damit können Sie häufig verwendete Fakturaeinstellungen ermitteln und ggf. in ein eigenes Fakturamodell überführen.
- Bei einer Zuweisung eines vom Heim abweichenden Fakturamodells für einen Heimbewohner - in dessen Kontaktdaten oder per Ergebnisverarbeitung in den Reports wird automatisch die Option I Eigene Einstellungen beim Heimbewohner gesetzt.
- Bei einer manuellen Zuordnung eines Kunden zu einem Heim (Bewohner zuordnen -F12) erhält dieser zunächst die Fakturaeinstellungen (inkl. ggf. Fakturamodell) des Heims. Falls dies nicht gewünscht ist, aktivieren Sie die Option Eigene Einstellungen, um die beim Kunden ursprünglich hinterlegten Fakturaeinstellungen einzublenden und ggf. zu speichern.
- Wenn einem Heimbewohner ein Fakturamodell mit Hilfe der Ergebnisverarbeitung in Reports zugewiesen wird, so wird automatisch die Option Seigene Einstellungen aktiviert.
- Wenn ein Fakturamodell gelöscht wird, welches Heimbewohnern zugeordnet war, dann erhalten diese die Fakturaeinstellungen der übergeordneten Einheit.



## 9.2 Automatisch gesetzte Einstellungen im Heimkontext

#### Modul: Kontakte

**Anwendungsfall:** Automatisches Setzen von Fakturaeinstellungen **Neu/geändert:** 

Bereits mit der IXOS-Version 2015.6 wurden die Einstellungen der Faktura im Heimumfeld auf folgendes Verhalten umgestellt, um sowohl Neuanlagen als auch Änderungen an bestehenden Heimstrukturen optimal zu unterstützen:

 Bei Neuanlage eines Heimes / einer Heimeinheit wird bei diesen automatisch der Kontaktaustausch aktiviert und in deren zugehörigen Kundenkontakten wird die Faktura-Erlaubnis aktiviert und als Bevorzugte Zahlungsart wird Faktura eingestellt.

Ten **Kontaktaustausch** können Sie VOR dem Speichern der Daten beim Neuanlegen deaktivieren, wenn Sie die Kontaktdaten des Heims in einem Apothekenverbund nicht austauschen möchten. Nach dem Speichern ist die Deaktivierung nicht mehr möglich.

 Bei Neuanlage eines Heimbewohners wird automatisch nur die Faktura-Erlaubnis aktiviert. Es wird weder eine Bevorzugte Zahlungsart eingetragen noch der Kontaktaustausch aktiviert.

Bei Zuweisung eines bereits gespeicherten Kunden als Heimbewohner bleiben alle seine Kontakteinstellungen erhalten, inklusive der Kennzeichen für die **Bevorzugte Zahlungsart** und den Kontaktaustausch; es wird jedoch automatisch die **Faktura-Erlaubnis** erteilt.

Die Erteilung der **Faktura-Erlaubnis** bei Neuanlage oder Zuweisung eines Heimbewohners erfolgt unabhängig von der Einstellung der Faktura-Erlaubnis des Heims bzw. der Heimeinheit, welcher der Kunde zugeordnet wird.

## 9.3 Konfiguration der Vorbelegung zum verbundweiten Kontaktaustausch

Modul: Systemeinstellungen, Kontakte

**Anwendungsfall:** Standardeinstellung zum Kontaktaustausch konfigurieren **Neu/geändert:** 

Standardmäßig ist der Austausch von Kunden-Kontaktdaten zwischen Filial- und Partnerapotheken deaktiviert. D.h. bei Neuanlage eines Kundenkontakts ist in dessen Kontaktdaten der Kontaktaustausch auf der Seite **Stammdaten** im Feld **Kontakt austauschen** nicht aktiviert.

Sie können diese Vorbelegung jedoch ändern. Aktivieren Sie dazu den Kon-

figurationsparameter **V** Kontaktaustausch automatisch zulassen.

Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Kontakte**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Automatisierung**.

Beachten Sie, dass diese Einstellung nicht mehr rückgängig gemacht werden kann! Stellen Sie sicher, dass Sie die Einwilligungserklärung jedes Kunden, dessen Daten verbundweit ausgetauscht werden, vorliegen haben.



### 9.4 Heimstruktur filtern

Modul: Kontakte Anwendungsfall: Heimstruktur filtern Neu/geändert:

Um die Struktur auf die Anzeige bestimmter Heimbewohner oder Struktureinheiten einzuschränken, nutzen Sie den **Filter** oberhalb der Struktur.

🥩 Kontakte > Hei	m				₾ ₽ ?	@ 🛱 🗙
Name		Straße / Nr.	PLZ	Ort	Telefonnummer	▲ <u>1</u>
Hildegard von Bingen	Pflege- und Altenheim	Heimstraße 1	10000	Bergdorf		▼ 4
Stammdaten Struktur Zahlungsverkehr Anschriften Connect-Zugang	Struktur Filter Haus Bergblick Haus Hildebert Pflegestation A Filtr A1 Filtr A2 Pflegestation B Filtr A2 Pflegestation B Filtr B1 Filtr B1	n Pflege- und Altenheim				+ 2 💼

Nach Eingabe eines Suchbegriffs im Feld **Filter** werden nur noch die Struktureinheiten mit den gesuchten Bewohnern bzw. nur noch die gesuchten Struktureinheiten angezeigt.

✓ Kontakte > Heim											
Name		Straße / Nr.	PLZ	Ort	Telefonnummer	▲ <u>1</u>					
Hildegard von Bingen	Pflege- und Altenheim	Heimstraße 1	10000	Bergdorf		▼ 4					
<u>S</u> tammdaten	Struktur Filter	mus									
S <u>t</u> ruktur	B 📽 Hildegard von Bingen Pflege- und Altenheim										
<u>Z</u> ahlungsverkehr	Pflegestation A Flur A1 Timmer A1	1									
<u>A</u> nschriften	Must	erfrau, Doris ermann, Max									
Connect-Zugang	⊟ Flur A2										
<u>K</u> lassifikationen	⊡ Zimmer A2 Musb	1 bauer, Karl									

## 9.5 Neue MSV3-Dienstanbieter hinzugekommen

#### Modul: Kontakte

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter einrichten

### Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an und können in IXOS als Lieferanten genutzt werden:

- MSV3 Dr. Gerhard Mann GmbH Chem.-pharm. Fabrik
- MSV3 Pharma Orange GmbH
- MSV3 SavIT GmbH
- MSV3 TAOASIS GmbH Natur Duft Manufaktur
- MSV3 ToRa Pharma GmbH
- MSV3 Dexcel Pharma GmbH

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.



# **10 Reports**

# 10.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergeb-

## nisverarbeitung

### Modul: Reports

Anwendungsfall: Abfragen aufrufen, bearbeiten und verarbeiten

### Neu/geändert:

Im Modul **Reports** stehen Ihnen folgende neue vordefinierte Abfragen, Felder oder Optionen der Ergebnisverarbeitung zur Verfügung:

- Ergebniskategorie Verkäufe
  - neues Feld Heimeinheit unter Subtotalinformationen Basisdaten Wird eine Heimeinheit ausgewählt, werden die Verkäufe für diese Einheit und die darunter liegenden Einheiten bzw. Bewohner ausgewertet
  - neues Feld ABDA-Warengruppe (Schlüssel) unter Positionsinformationen Basisdaten - Wird ein ABDA-Warengruppenschlüssel ausgewählt, werden alle Verkäufe für Artikel mit diesem ABDA-Warengruppenschlüssel sowie dessen untergeordnete ABDA-Warengruppen ermittelt.
- Ergebniskategorie Artikel
  - spezielle Filtereinstellungen für Verkaufspositionen:
    - Heim und seine Bewohner, Heimeinheit Möglichkeit zur Filterung von Bedingungen nach Heimen samt seinen Bewohnern sowie nach speziellen Heimeinheiten

Beide Summenfilter unterstützen Gruppierung und Aufschlüsselung.

dingungen fur das Feld "Br	uttoumsatz im Zeitraum"		
- 0.016 C 2015	Arzt	Egal	V
ib 0,014; Sep. 2015	Auf Lager bei Verkauf	<egal> ▼</egal>	V
	Auftragsquelle	<egal> 🔻</egal>	ΣV
	Besorgungsart 😣	<egal> ▼</egal>	ΣV
	Externe Blisterung	<egal> ▼</egal>	ΣV
	F&P-Ausschluss	<egal> 🔻</egal>	ΣV
	Heim und seine Bewohner	Egal	V
	Heimeinheit	Egal	V
	Kunde	Egal	V
	Kunde-Kundentyp	<egal> 🔻</egal>	🗷 V
	Mitarbeiter	Egal	V
	Mitarbeiter-Ausschluss	<egal> ▼</egal>	ΣV
	MwSt-Satz	<egal> 🔻</egal>	ΣV
	Notdienstfonds-Beitrag zur Position	beliebiger Betrag	V
	Positionstyp	<egal> ▼</egal>	Z V
	Substitutions-Typ	<egal> 🔻</egal>	🗷 V 、
	1/2 🚉 🏙 🔠 [	i () />	
Mehrfachauswahl	Alle speziellen Filter zurücksetzen	ОК	Abbrechen

 Anpassungen der Rohertragsfelder unter Preisinformationen (Aufschlag in % (artikelbezogen), Rohertrag (artikelbezogen), Spanne (artikelbezogen)) sowie der auf der Rohertragsberechnung basierenden Felder (EK (Durchschn. bevorz.), VK (Eigener bevorz.), VK (Eigener bevorz., netto)). Details zur Rohertragsberechnung u.a. in Reports finden Sie im 'Kapitel Artikelverwaltung'.



- neue Abfragen unter Basisauswertungen:
  - **Rabattartikel nach Warengruppe** Diese Abfrage liefert rezeptpflichtige Artikel mit Rabattvertrag, die in den letzten x Tagen mindestens n mal abgegeben wurden, gruppiert nach ABDA-Warengruppen.
  - Verkäufe von Nicht-Lagerartikeln eines Anbieters Liste aller Nicht-Lagerartikel eines Anbieters, die im letzten halben Jahr mindestens 1 mal verkauft wurden.
- Ergebniskategorie Kunden
  - neue Felder unter **Faktura**:
    - Eigene Einstellungen Ermittelt alle Heimbewohner, welche die Option Eigene Einstellungen aktiviert haben, unabhängig davon, ob tatsächlich abweichende Fakturierungseinstellungen vorgenommen wurden.
    - Quittungen mit Summe 0 drucken Ermittelt alle Heimbewohner, welche die Option Quittungen mit Summe 0 drucken aktiviert haben.
  - neue Abfragen unter **Heime**:
    - Kunden mit gesonderter Rechnungsstellung- Ermittelt alle Heimbewohner, für welche eine gesonderte Rechnungsstellung aktiviert ist.
    - Übersicht Fakturaeinstellungen In dieser Übersicht werden alle Heimbewohner mit aktivierter Option Eigene Einstellungen sowie die verwendete Fakturaeinstellungen. Damit können Sie häufig verwendete Fakturaeinstellungen ermitteln und ggf. in ein eigenes Fakturamodell überführen.
  - Ergebnisverarbeitung, **Faktura**, Eintrag **Fakturaeinstellungen**: Ermöglicht wie bisher die Zuweisung eines Fakturamodells und zusätzlich folgende Einstellungen:
    - **Fakturaerlaubnis aktivieren** Aktivieren Sie die Checkbox, um das Erteilen oder Nicht-Erteilen der Fakturaerlaubnis zu aktivieren. Wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:
      - Ja Die Fakturaerlaubnis wird den ausgewählten Kunden erteilt.
      - **Nein** Die ausgewählten Kunden erhalten keine Fakturaerlaubnis. Eine bestehende Fakturaerlaubnis wird deaktiviert.
    - **Gesonderte Rechnung aktivieren** Aktivieren Sie die Checkbox, um das Kennzeichen zum Erstellen oder Nicht-Erstellen einer gesonderten Rechnung zu setzen. Wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:
      - Ja Die ausgewählten Kunden erhalten eine gesonderte Rechnung.
      - Nein Die ausgewählten Kunden erhalten keine gesonderte Rechnung.
    - Hinweis für die Zuweisung eines Fakturamodells (Fakturamodell zuordnen): Bei einer Zuweisung eines vom Heim abweichenden Fakturamodells für einen Heimbewohner wird automatisch die Checkbox Seigene Einstellungen beim Heimbewohner gesetzt.



# **11 Auswertungen**

### 11.1 Preisänderungsdienst: Fenster der Auswertungskriterien optimiert

#### Modul: Auswertungen

Anwendungsfall: Auswertungskriterien einstellen

#### Neu/geändert:

Für die Auswertungen zum Preisänderungsdienst wurden folgende Änderungen an den Fenstern zur Einstellung der Auswertungskriterien vorgenommen:

- Der Fenstertitel wurde auf Auswertungskriterien eingekürzt.
- Es erfolgt keine Anzeige des ausgewählten Preisänderungsdienstes mehr, da sich die Auswertungskriterien immer auf alle Preisänderungsdienste beziehen. Dabei ist es unerheblich, welchen Preisänderungsdienst Sie aktuell in der Auswahlleiste oben rechts im Ergebnisfenster ausgewählt hatten.

Auswertungskriterien	2 ?
Preisänderungsliste	
Umfang Artikel POS/I	POR/Negativ 🔽
Abgabebestimmung	
Abgabebestimmung Alle	-
Sonstige	
Ab VK-Änderung mind. +/-	0,00 €
Nur Festbetragsartikel 📃	
Nur Artikel ohne Eigenen VK 📃	
Anzeige Preisänderungsliste	
Zzgl. Eigene Preise 📃	
Als Standard	OK Abbrechen
speichern F1	F12 Esc

Beispiel: Auswertungskriterien für die Preisänderungsliste



# 12 Dokumentationsverwaltung / Warenlogistik

### 12.1 BtM-Dokumentation: Belegnummer nur bei Verkäufen verpflichtend

**Modul:** Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: BtM-Dokumentation anlegen

#### Neu/geändert:

Bei der BtM-Dokumentation war bisher die Eingabe der Belegnummer sowohl bei Verkäufen als auch bei Wareneingängen und Retouren verpflichtend. Da die BtMVV § 14, welche die gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtfelder für die BtM-Dokumentation definiert, jedoch keine Aussage über Belegnummern bei Wareneingängen und Retouren trifft, muss die Belegnummer bei diesen beiden Warenbewegungstypen nicht mehr verpflichtend angegeben werden. Diese Angabe wird nur zu informativen Zwecken in der IXOS-BtM-Dokumentation gespeichert

Das Eingabefeld **Beleg-Nr.** im Detailbereich ist dementsprechend für Wareneingänge und Retouren nicht mehr als Pflichtfeld mit \* gekennzeichnet.

Die Dokumentation kann auch ohne diese Angabe freigegeben werden mit anschließender Möglichkeit zur Erstellung des Monatsausdrucks.

V	Dokumentatio	n → BtM-B	erichte >	BtM-Ab-/Zug	gänge						ß	₽? @	) 3	×
Ar	tikelbezeichnung			DAR	Einhei	t P2	ZN	Bestand	von	bis		Positionen		1
м	ORPH Sandoz 10	00 mg Retar	dtabletten	RET	20St	0	0831617	25St	29.09.2015			7	-	1
	A AL /7													
вτ	wi-Ab-/Zuga	nge												
	Тур	Datum	Herkunft	/ Verbleib	Z	Zugang	Abgang	Besta	and Arzt			Beleg-Nr.		
	Wareneingang	29.09.2015	NOWEDA	eG Apotheke	erge	20			25St					
	Verkauf	29.09.2015	Ellsworth,	Gertraude			20		5St					
	Retoure	29.09.2015	NOWEDA	eG Apotheke	erget		20	2	25St					9
	Wareneingang	29.09.2015	NOWEDA	eG Apotheke	erget	20		4	45St					6
	Verkauf	29.09.2015	Bozeman,	, Bob			10	2	25St			09876543254		
	Verkauf	29.09.2015	Aaron, Be	atrice			5	1	35St Moller			12345678901		
	Wareneingang	29.09.2015	NOWEDA	eG Apotheke	erget	40		4	40St					۲
	Ту	p Warenein	gang 🖃	Datum* 2	29.09.201	15 💽	• Ben	nerkung						
	Richtun	g Zugang	-	Menge*		20,0000	)							
	Bestan	d	25	Beleg-Nr.										
				5										
	Lieferar	t												
	Name	* NOWEDA	eG Apothe	kergenossens	chaft									
	Straße* / Nr	* Heinrich-	Strunk-Str.			77								
	PI 7* / Ort	* 45143	Essen											
v	112 / 011													
							✓ Geprü	ift						
le														
Str	g Speichern			Löschen		Nach un	nten Nach	oben	Vernich	ntung	Neuer	Neuer	Ne	uer
Al	EI			F4		verschie F6	ben versch	nieben 7	drud	ken	Verkauf F10	Wareneing. F11	Ab-/Z	ugang
	1.1					FU	F	1	FS		110	1.11		

<sup>11</sup> Beachten Sie, dass Sie die Nummer des BtM-Abgabebelegs bei Wareneingängen und bei Retouren bereits in der Warenlogistik abfragen lassen können, damit diese automatisch in der BtM-Dokumentation erscheint. Mehr dazu im Kapitel 'Waranlogistik'.



## 12.2 BtM-Dokumentation: Eingabeunterstützung bei Freigabe

#### **Modul:** Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: BtM-Dokumentation freigeben

#### Neu/geändert:

Um Sie bei der Prüfung und der Freigabe einer BtM-Warenbewegung zu unterstützen, wird beim Anklicken der Checkbox **Geprüft** eine Fehlermeldung aufgeblendet, welche detailliert aufführt, aufgrund welcher nicht ausgefüllten Felder die Dokumentation ggf. noch nicht freigegeben werden kann.

Alle verpflichtend einzugebenden Felder sind im Fenster **BtM-Ab-/Zugänge** mit einem \* Sternchen gekennzeichnet, s. Abbildung im vorherigen Kapitel.

1	Bitte füllen Sie folgende Pflichtfelder aus: Belegnummer, Kunde-Straße, Kunde-Hausnummer, Kunde-PLZ Kunde-Ort, Arzt-Name, Arzt-Straße, Arzt-Hausnummer, Arzt-PLZ, Arzt-Ort
	<u><u>o</u>k</u>

## 12.3 BtM-Retouren automatisch dokumentieren

Modul: Warenlogistik, Systemeinstellungen

Anwendungsfall: BtM-Retouren automatisch dokumentieren

### Neu/geändert:

Jede Retoure eines BtM kann automatisch dokumentiert werden, wenn die Lizenz zur Dokumentationsverwaltung vorhanden ist und der Konfigurationsparameter zur automatischen Dokumentation **BtM automatisch dokumentieren** aktiviert ist.

In diesem Fall wird beim Retournieren des Retourenauftrags die BtM-Dokumentation angelegt.

Ggf. erfolgt gleich hier die Abfrage zur Eingabe der Nummer des BtM-Abgabebelegs (s. nächstes Kapitel).

Falls die Retourenposition im retournierten Auftrag verändert wird (Mengenänderung, Position oder Auftrag löschen, Statuswechsel, Lieferantenwechsel auf Positions- oder Auftragsebene), wird ein ggf. gesetzter Freigabestatus (**Geprüft**) in der

Dokumentationsverwaltung zurückgesetzt. Sie werden mit einer entsprechenden Hinweismeldung auf die Notwendigkeit zur nochmaligen Prüfung und ggf. Korrektur der Dokumentation hingewiesen.



## 12.4 Nummer des BtM-Abgabebelegs automatisch abfragen

Modul: Warenlogistik, Systemeinstellungen

**Anwendungsfall:** Nummer des BtM-Abgabebelegs automatisch abfragen **Neu/geändert:** 

Jede Weitergabe eines Betäubungsmittels muss mit einem amtlichen Formblatt - dem Betäubungsmittel-Abgabebeleg - an die Bundesopiumstelle gemeldet und dokumentiert werden. Sie können die Nummer des BtM-Abgabebelegs bei Wareneingängen und bei Retouren bereits in der Warenlogistik abfragen lassen, damit diese automatisch in der BtM-Dokumentation erscheint.

Aktivieren Sie dazu die Konfigurationsparameter **Abgabebelegnummer bei BtM-Waren**eingang abfragen und **Abgabebelegnummer bei BtM-Retoure abfragen**. Sie finden diese in den Systemeinstellungen der **Dokumentationsverwaltung**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' auf der Seite **BtM**.

Bei **Wareneingängen** wird in dem Fall beim Erfassen des Wareneingangs die Kann-Differenz **BtM-Dokumentation** erzeugt, mit welcher die Nummer des BtM-Abgabebelegs eingegeben werden kann. Diese Kann-Differenz erscheint nur, wenn die kostenpflichtige Funktion zur **Dokumentationsverwaltung** freigeschaltet wurde und wenn der Konfigurationsparameter **BtM automatisch dokumentieren** aktiviert ist.

<sup>11</sup> Damit Sie generell keine Kann-Differenzen mehr übersehen, können Sie sich eine Hinweismeldung anzeigen lassen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie im Kapitel 'Warenlogistik'.

BtM-Dokumentation										R 🕄
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	erwartet	geliefert	Status	Bestand	Reserv.
MORPHANTON 10MG RET	RET	20St	N1	02254124	Juta Pharma	2	2	Nega+	0	0
Mochten Sie die Nummer des B	tM-Ab er doki BtM-/	gabebelegs o	lokur	nentieren?	Numm	er	14	Festivate		
details						Zun		reiugsteik	AD	
81						FI		F12		ESC

Bei **Retouren** wird die Nummer des BtM-Abgabebelegs beim Retournieren des Retourenauftrags abgefragt.

Nummer des BtM-Abgabebelegs					
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	Anbieter	PZN
MORPHANTON 10 mg Retardtabletten	RET	20St	N1	Juta Pharma Gmb	H / Q-Pha 02254124
Bitte geben Sie die Nummer des BtM-Abgabe BtM-Abgabebelegnummer	belegs ein.				
					K Abbrechen
				FI	L2 Esc



<sup>11</sup> Beachten Sie, dass Sie für die automatische Übernahme der eingegebenen Nummer des BtM-Abgabebelegs ebenfalls den Konfigurationsparameter **BtM automatisch dokumentieren** aktiviert haben müssen.

## 12.5 Blutprodukt-Dokumentation mit optimierten Abläufen

Modul: Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: Blutprodukt-Dokumentation erstellen

#### Neu/geändert:

Der Ablauf und die software-seitige Unterstützung bei der Erstellung der Blutprodukt-Dokumentation wurden in folgenden Aspekten optimiert:

• Alle verpflichtend einzugebenden Felder im Fenster **Blutproduktabgabe** sind mit einem \* Sternchen gekennzeichnet. So sehen Sie, welche Eingaben für ein vorgabenkonformes Ausfüllen des Dokuments noch fehlen.

Kasse > Blutproduktabgabe	(offen)			ů L	? @ 🛛 🗙
Artikelbezeichnung		Darreichungsform	Einheit NP F	ZN Anbieter	r
TETAGAM P Fertigspritzen		FER	mi N1 0	4042490 CSL BEH	IRING GMBH
Blutproduktabgabe					
Packungen	5		Anlagedatum	12.10.2015	
Abgabe an	Patient -		Letzte Änderung	12.10.2015	
			Bearbeiter	Barry	
Empfänger			Verschreibung		
Name*	Aaron		Arzt*	Haller, Bev	
Vorname*	Beatrice		Straße* / Nr.*	EThälmann-Str.	31
Straße* / Nr.*	Am Steinbühl	12	PLZ* / Ort*	00843 Hirschber	g
PLZ* / Ort*	12345 Berg/Gottsma	nnsgrün			
Geburtsdatum*	27.11.1960 -				
Chargen					
	Chargenbezeichnung (Ch.	-B.) Packunge	en Abgabedatum		
	1234567890		1 12.10.2015		
	5432145435		2 26.09.2015		
	5435455454		2 20.08.2015		
Strg Speichern N	eue Charge				Übernehmen
Alt F1	F3 F4				F12

• Um Sie beim vollständigen Ausfüllen, d.h. beim Abschließen einer Blutprodukt-Dokumentation zu unterstützen, wird bei der Speicherung im Fall von unvollständigen Daten eine Fehlermeldung aufgeblendet, welche detailliert aufführt, aufgrund welcher nicht ausgefüllten Felder die Dokumentation ggf. noch nicht geschlossen werden kann.





- Sie können mit **Neue Charge F3** jederzeit eine weitere Charge eintragen.
- Mit Charge löschen F4 löschen Sie die markierte, ggf. fehlerhaft eingetragene Charge.
   Falls Sie die letzte Charge dieser Blutproduktdokumentation löschen, dann erscheint eine Sicherheitsabfrage, ob Sie das Dokument wirklich löschen möchten.
   Beachten Sie hier auch die gesetzlich vorgeschriebene Mindestaufbewahrungsfrist von 30 Jahren, um nicht versehentlich ordnungsgemäße Eintragungen zu löschen.
- Mit **Speichern F1** werden die eingegebenen Daten zwischengespeichert, ohne das Fenster zu schließen. So können Sie die eingetragenen Daten prüfen und weitere Daten eingeben.
- Mit **Esc** schließen Sie das Fenster, um in die Übersicht der Blutprodukt-Dokumentation zu gelangen. Mit dieser Aktion erfolgt auch die Prüfung auf nicht gespeicherte Änderungen und auf die Vollständigkeit der Daten.
- Wenn Sie in Verkaufsprozessen von der Kasse oder Faktura aus die Blutprodukt-Dokumentation eingepflegt und gespeichert haben, kehren Sie mit Übernehmen F12 oder Esc zum Verkaufsvorgang zurück.



# **13 Preise und Kalkulation**

## 13.1 Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurierbar

#### Modul: Preise und Kalkulation

Anwendungsfall: Berechnungsbasis für Rohertrag konfigurieren

# Neu/geändert:

Wie bereits im Kapitel 'Artikelverwaltung' beschrieben, waren bisher die Preiskaskaden der EKs und VKs zur Berechnung des Rohertrags fest vorgegeben. Dies wurde nun auf mehrfachen Kundenwunsch angepasst.

Damit kann nun auch die Berechnungsbasis einer Rechenregel mit Spanne selbst festgelegt werden. Sie folgt den gleichen Prioritäten, wie in den Konfigurationsparametern **EK-Kri-terium (1-5)** für die Artikelverwaltung vorgegeben wurde.

Sie finden die Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Artikelverwaltung**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Rohertragsberechnung**.

Im Modul **Preise und Kalkulation** kann die durch die Konfigurationsparameter festgelegte Priorisierung in den Fenstern zum Bearbeiten einer Rechenregel mit Spanne und einer

Rechenregel mit Staffelung über mehrere Spannen durch Anklicken oder Antippen des Informationsicons nach dem Feld **Spanne** angezeigt werden:

Rechenregel bearbeiten				2
Bezeichnung	Definition			▲ 2
Zahnpflege-Rechenregel	Spanne: 35,00% (Rund	ung: 45 / 95 Preise)		▼ 2
Bezeichnung*	Zahnpflege-Rechenregel			
Definition der Rechenregel	Spanne: 35,00% (Rundung: 45 / 95	Preise)		
Info				
Anzeige in Auswahlliste	~			
Art der Berechnung	Spanne	•		
Spanne*	35,00 % 1			
	45 ( 05 D		1	
Rundung	45 / 95 Preise	•	J	
		%-Auf-/Abschlag	€-∆uf-/∆bschlag	
	✓ höchstens UVP/Apo-VK	,o , ar ,, issening	e nur missening	
	✓ mindestens Ano-FK			+ MwSt
Speichern			ОК	Abbrechen
F1			F12	Esc



Staffel anhand Spanne festlegen				
Spanne* 35	,00 % i			
Rundung 45 / 95 Preise				
_		%-Auf-/Abschlag	€-Auf-/Abschlag	
höchstens	UVP/Apo-VK			
<ul> <li>mindestens</li> </ul>	s Apo-EK			+ MwSt
Rechenregel auswählen			ОК	Abbrechen
F2			F12	Esc

Durch Anklicken oder Antippen des *Informationsicons öffnet sich das Fenster* **Berechnungsbasis für Spanne anzeigen**.

Berechnu	ngsbasis für Spanne anz	zeigen	R	?
	EK-Berechnungsbasis			
	Durchschnitts-EK			
sonst	Effektiver EK			
sonst	Buchungs-EK			
sonst	Eigener EK			
sonst	Apo-EK			
		Γ	Schließe	n
		L	F12	

Die Anzeige in den Detailinformationen der **Vorschau** bleibt unverändert. Im Reiter **Artikel** wird die **Staffelung** jedoch mit Menge, VK, Rohertrag und Spanne ausgewiesen.

Artikel <u>p</u> reise <u>S</u> taffelur	ng		
ab Menge	VK	Rohertrag	Spanne
1	19,90	4,58	27,39%
2	19,45	4,20	25,70%
5	17,45	2,52	17,19%



# 14 Rezepturen

## 14.1 Mehrfachselektion von Rezepturen

Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Mehrfachselektion von Rezepturen

#### Neu/geändert:

In der Rezepturenübersicht können Sie mehrere Rezepturen markieren und bspw. in einem Schritt löschen. Nutzen Sie dafür die Mehrfachselektion.

Markieren Sie hierbei die erste zu löschende Rezeptur und fügen Sie die weiteren Rezepturen durch Halten der Strg- oder Shift-Taste sowie der Selektion dieser Rezepturen hinzu.

**W** Nutzen Sie diese Möglichkeit insbesondere zum Löschen ungültiger Rezepturen (mit veralteten ungültigen PZN) nach Datenübernahme von einem anderen Waren-

wirtschaftssystem. Ermitteln Sie diese Rezepturen bspw. über die erweiterte Suche anhand des Feldes **Rezepturbearbeitung** mit der Einstellung **erforderlich**.

N	Rezepturen v	verwalten >	Rezeptur	löschen - ir	naktiv setzen						ß	₽? (	) g ×
	Suchbeg	riff *				Q		Ka	tegorie 🗸	Vorlage	e	<ul> <li>Herstel</li> </ul>	lung
	Filterkriter	ien nur akti	ve Rezeptu	ren									
6	Bezeichnung				Gesamtmenge	Hilfstaxe-	/K	VK (Ø-EK)	VK (Eigen	er EK)	Datum	Kategorie	P H
H	Hautpflegecrer	me Lechner			210,0000 g	16,	04	14,20		14,20		Vorlage	
ŀ	lautpflegesalb	be			100,0000 g	12,	58	11,33		11,33		Vorlage	
ŀ	HAUTPFLEGES#	ALBE			100,0000 g	15,	59	12,88		12,88		Vorlage	
h	ydrocortison H	Kaps. 2 mg,S	ah <u>ter</u>		100.0	45	70	45 70		45 70	0	Vorlage	
h	vdrocortison l	kapseln 2 mc	Rezeptur	· loschen -	inaktiv setzen						w la	Vorlage	
			Möch	ten Sie die	selektierten Re	zepturen:							and in
u u	nsektenstop		Nic	ht löschen								vonage	
_	Coracal		🔵 End	gültig lösc	hen							Vorlago	
	Bestandt	eile	Inal	ctiv setzen								Menge Ei	nheit
	acid Cite	RICUM ANH	10									0,1500 g	
	🗳 AQUA PU	RIFICATA PL	U:									29,8500 g	
	GLYCERIN	IUM										15,0000 g	
	UNGUEN	TUM CORDE	S								_	55,0000 g	
	A KRUKE UI	NGUATOR						OF	< / A	Abbreche	en	1,0000 St	
								F1	2	Esc			
	Dlau	sibilitätsfreic	abe durch					Protok	ollfreigabe	durch			
10	Piau.	usibilitätene	atokoll Nr					Horstoll	ungenrotol	koll Nr.			
ail	Plausibilitatsprotokoli-Nr.					Heistein	ungsproto	KUII-INI.					
je j			Kunde	-						Arzt			
			Bearbeiter	Barry, Ada	1								
Strg		Suchen	Neu	Löscher		Subst	Preisba	asis Det	tails D	rucken	Kontakte	Verhältnis	Übernehmen
Alt		F2	F3	F4		F6	F7	F	8		F10	F11	F12
1.1													

Beachten Sie, dass zwar eine Sicherheitsabfrage bzgl. hinterlegter Kontaktzuordnungen erfolgt, jedoch wird das Fenster zum Umgang mit diesen nicht aufgeblendet.



# 15 Firmenstamm

## 15.1 Beginn von laufenden Belegnummern vorgeben

#### **Modul:** Firmenstamm

Anwendungsfall: Beginn von laufenden Belegnummern vorgeben Neu/geändert:

Belegnummern für steuerrelevante Belege werden in IXOS fortlaufend und lückenlos generiert. Ungewollte Lücken entstehen nur in sehr seltenen Ausnahmefällen. Sie müssen stets dokumentiert werden, z.B. im GDPdU-Export.

Nun ist es jedoch möglich, gezielt die nächste Nummer einer Belegreihe - bspw. von Rechnungen - festzulegen. Dadurch können Sie insbesondere die Kombination der Anfangsziffern gezielt steuern, wodurch Sie Rechnungen schneller einem bestimmten Jahr zuordnen können.

Nutzen Sie zum Vergeben der nächsten Belegnummer im Firmenstamm die Seite Laufende Nummern die Felder Rechnungsnummer und Lieferscheinnummer.

Hier werden immer die nächstmöglichen Belegnummern angezeigt, d.h. die um 1 erhöhten Belegnummern seit der letzten Rechnung bzw. Lieferung.

Firmenstamm		ß	8	?	@	3	×
Name							
Baumer Apotheke							
<u>S</u> tammdaten	Laufende Nummern						
<u>F</u> inanzen							
FiveRX <u>V</u> orprüfung							
Secur <u>P</u> harm	Rechnungsnummer 1500004						
<u>L</u> ogos	Lieferscheinnummer 212 -						
<u>Ö</u> ffnungszeiten							
<u>A</u> nschriften							
Kommunikation							
MMR-Daten							
Connect- <u>I</u> mpressum							
Armin							
Laufende <u>N</u> ummern							
Strg Speichern			H	listori nzeige	e n		
Alt F1				F11			

Um die gewünschte Belegnummer einzugeben, klicken oder tippen Sie auf den 📖 Browse-Button neben den Feldern Rechnungsnummer bzw. Lieferscheinnummer.

Das Fenster Laufende Nummer erhöhen zur Eingabe nächsten Rechnungs- bzw. Lieferscheinnummer öffnet sich. Auch hier werden die nächstmöglichen Belegnummern vorgeblendet.

Geben Sie die gewünschte Belegnummer und den Grund für die Vorgabe dieser Nummer ein.



L Da diese Aktion nicht rückgängig gemacht werden kann, prüfen Sie die Eingabe sehr genau!

- Beachten Sie bspw. bei der Vergabe von f
  ührenden Ziffernkombinationen, dass die Ziffer gro
  ß genug gew
  ählt ist, um im laufenden Jahr alle anfallenden Rechnungen mit diesem Ziffernschema abbilden zu k
  önnen.
- Beachten Sie weiterhin, dass die angegebene Belegnummer nicht zu hoch ist (zu viele 0-Stellen enthält), denn die mögliche Anzahl an Belegnummern für die gesamte Betriebszeit (!) einer Apotheke mit IXOS ist auf 999.999.999 begrenzt. Die entstandene Belegnummer-Lücke kann nicht mehr genutzt werden.

**Beispiel:** Sie möchten, dass die Rechnungsnummern für 2016 mit der Ziffernkombination 16 beginnt. Außerdem wissen Sie aus Erfahrung, dass Sie etwa um die 10.000 Rechnungen pro Jahr erstellen.

In dem Fall würden Sie als Startnummer der nächsten Rechnung die führende Ziffernkombination 16 und weitere 5 Stellen angeben, also 1600001. Die erste Rechnung hat damit die Endziffer 1.

Die entstandene Beleglücke - in unserem Beispiel 1500004 - 1600000 kann während der gesamten Laufzeit der Apotheke nicht mehr genutzt werden.

Laufende Nummer erhöhen		?
Die neue Belegnummer muss hö Achtung: Das Hochsetzen kann r Die resultierende Belegnummerr Hinweis: Falls Sie z.B. führende Ja aber nicht zu viele Stellen für die Beispiel für 10.000 erwartete Recl	her sein, als die bisher höchste vergebene Nummer. licht rückgängig gemacht werden! llücke wird automatisch beim GDPdU-Export dokumentiert. hresziffern erhalten möchten, sehen Sie bitte ausreichend, laufende Nummer vor. nnungen pro Jahr für das Jahr 2016: 1600001.	
Nächste Rechnungsnummer*:	1600001	
Grund*:		
	OK Abbreche	n
	F12 Esc	

Mit **Historie anzeigen - F11** werden alle durchgeführten Belegnummernerhöhungen mit detaillierten Daten ausgewiesen. So kann jederzeit nachvollzogen, wann von welchem Bediener mit welcher Begründung die Belegnummernerhöhung ausgeführt wurde.

Nummernhistorie anz	eigen					R 🕄
1						
Nummer	Palaglücka	Datum	Arbeitenlatz	Padianar	Pagrindung	
Rechnungenummer	61 - 1500000	06 10 2015	kar001	Parry Ada	Initializiorung 2015	
Rechnungsnummer	1500004 - 1600000	06 10 2015	kas001	Barry Ada	Initialisierung 2015	
Lieferscheinnummer	212 - 1500000	06.10.2015	kas001	Barry, Ada	Initialisierung 2015	
				,,		
L						
						Schließen
						F12



# **16 Rezept.connect**

### 16.1 Verwerfen von gescannten Rezepten im Heim

#### Modul: Rezept.connect

Anwendungsfall: Verwerfen von gescannten Rezepten im Heim

#### Neu/geändert:

Wie bisher können mit dem .connect-Produkt **Rezept.connect** Rezepte im Heim gescannt und direkt an die Apotheke gesendet werden. In der Apotheke werden die Rezepte dann mit der Rezeptscan-Funktionalität sehr komfortabel bearbeitet.

Alle vom Heimpersonal gescannten Rezepte werden im Fenster **Rezept.connect** angezeigt. Dies betrifft sowohl neu gescannte Rezepte als auch alle noch nicht gesendeten Rezepte, die bspw. aufgrund eines Abbruch des Programms oder aufgrund eines Ver-

bindungsabbruchs nach einem zurückliegenden Scanvorgang nicht gesendet werden konnten.

Diese Rezepte verbleiben so lange auf Ihrem System und werden Ihnen angezeigt, bis Sie diese versendet oder verworfen haben.

Falls Ihnen Fehler an einzelnen oder allen gescannten Rezepten auffallen und Sie möchten diese verwerfen, oder wenn Sie bspw. die beim letzten Scanvorgang nicht gesendeten Rezepte verwerfen und neu scannen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

• Einzelne Rezepte verwerfen:

Klicken oder tippen Sie auf das 🗵 Löschicon in der rechten oberen Ecke das zu verwerfenden Rezepts.

• Alle Rezepte verwerfen:

Wählen Sie den Button **Rezepte verwerfen** oberhalb der gescannten Rezepte.

Es erscheint eine Sicherheitsabfrage, ob Sie die gescannten Rezepte tatsächlich verwerfen möchten.

_						
Rezept.connect					0?_	• ×
	Dflogobaim Pitzar	Rezepte senden 🕨	Center Apotheke			
	Cäcilienstraße 91	Rezepte verwerfen	Andreaestraße 8 71543 Beilstein	Center Apotheke		
	65558 Heistenbach	Sendeprotokoll	+49/615/87			
	Rezepte verwerfen?	lich die 3 eingescannten Rezepte verv bermitteln?	verfen und nicht an			
3 Rezepte gescannt   Scanner nicht b	pereit	Varsion JU16 15 JU2		,	Version 2016.1.5.	403 //

Wählen Sie Ja, um die Rezepte zu verwerfen.



Die Scan-Datei des Rezepts/ der Rezepte wird verworfen. Die Bilder erscheinen nicht mehr im Fenster **Rezept.connect**.

## 16.2 Sendeprotokoll zeigt alle Einträge

#### Modul: Rezept.connect

Anwendungsfall: Verwerfen von gescannten Rezepten im Heim

### Neu/geändert:

Im Sendeprotokoll werden die Einträge aller gesendeten Rezepte angezeigt. Scrollen Sie ggf. zum gesuchten Eintrag.

Sendeprotokoll:		
Datum	aesendete Rezepte (Σ 301)	^
12.10.2015 um 10:09 Uhr	1	
12.10.2015 um 10:06 Uhr	2	
12.10.2015 um 10:06 Uhr	2	
12.10.2015 um 10:06 Uhr	2	
12.10.2015 um 10:04 Uhr	21	
12.10.2015 um 10:04 Uhr	21	
12.10.2015 um 10:04 Uhr	21	
12.10.2015 um 09:42 Uhr	13	
12.10.2015 um 09:42 Uhr	13	
12.10.2015 um 09:42 Uhr	13	
12.10.2015 um 09:42 Uhr	2	
12.10.2015 um 09:42 Uhr	2	
12.10.2015 um 09:42 Uhr	2	
12.10.2015 um 09:37 Uhr	1	
12.10.2015 um 09:37 Uhr	1	
12.10.2015 um 09:37 Uhr	1	
12.10.2014 um 09:37 Uhr	4	
12.10.2014 um 09:37 Uhr	4	
12.10.2014 um 09:37 Uhr	4	
12.10.2013 um 09:37 Uhr	5	~
	OK	





# **17 Sonstiges**

## 17.1 Anpassung des IXOS-Versionsnummernschemas

Modul: alle

**Anwendungsfall:** Aktualisierung der IXOS-Software **Neu/geändert:** 

Zukünftig wird jeden Monat die zweite Ziffer der IXOS-Versionsnummer um 1 erhöht. Sie ist ab jetzt ein fester fortlaufender Wert zwischen 1 und 12, beginnend mit Oktober endend mit September (z.B. IXOS-Version im Dezember: 2016.3). Die 100er Nummern entfallen. In Monaten, in welchen keine IXOS-Hauptversion ausgeliefert wird, erhöht sich der Zähler auch um 1, erscheint jedoch nicht als IXOS-Version. Üblicherweise betrifft das bspw. die Januar-Version (z.B. 2016.4), welche sich mit der Dezemberversion überlappt, da über den Jahreswechsel allgemein eine ruhigere Arbeitsweise mit bekannten Funktionen angestrebt wird.

Auf diese Weise ist die IXOS-Versionierung leichter nachzuvollziehen.

## 17.2 Blisteretikett zeigt Restbestand der Medikation

Modul: Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Blisteretikett ausdrucken

### Neu/geändert:

Auf Blisteretiketten wird hinter der Artikelbezeichnung der Restbestand der Medikation aufgedruckt. Damit ist diese Angabe ebenso wie alle anderen Angaben auf dem Blistreretikett medikationsbezogen. Bisher wurde hier der Restbestand des Verlaufs aufgedruckt.



# 18 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

## 18.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

## 18.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **F**requently **A**sked **Q**uestions, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des Online-Supports können Sie direkt in IXOS jederzeit über das Icon in der Titelleiste von Hauptfenstern, sowie im Menü **Büro** über den Eintrag **@ Online-Support** erreichen.

# 18.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Alt + F1 - Hilfe**.

Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.

## <sup>6</sup> Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Alt + F1 - Hilfe** die Onlinehilfe auf. Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.